

NR. 50 · SOMMER 2008



25 JAHRE

Ausseeerland

POSTILLION



ALTAUSSEE · BAD AUSSEE · BAD MITTERNDORF · GRUNDLSEE · PICHL-KAINISCH · TAUPLITZ/-ALM



Ernst Kammerer

Liebe Freunde des Ausseerlandes, seit 25 Jahren erscheint der Postillion. Größere und kleinere Neuigkeiten und Geschichten und immer sehr interessante Persönlichkeiten bestimmen den Inhalt, der auf die Region Ausseerland – Salzkammergut abgestimmt ist. Für viele, die einen Bezug zum Steirischen Salzkammergut haben, nicht mehr wegzudenken. Viele haben diese erste Beziehung durch den Postillion erst gewonnen. Die Freude über dieses schöne Jubiläum ist um so größer, als sie sich mit einer Freude über die Aufwärtsentwicklung mischt, die sich nunmehr auch merklich in Zahlen niederschlägt. Deutlich mehr Gäste heißt auch Absicherung der Infrastruktur für die Einheimischen und die Zweitwohnungsbesitzer. Keine Angst, wir sind noch lange nicht in Gefahr, zu einer überlaufenen Destination zu

werden. Engpässe gibt es zwei- bis dreimal im Jahr zu besonderen Anlässen, ansonsten bleibt der Genuss der Landschaft, der Kulinarik, des Zeithabens unbeeinträchtigt.

So wie das Internet vieles neu ermöglicht und eine andere zusätzliche Quelle für Informationen bietet und trotzdem einen Postillion nicht ersetzen kann, so wird die wesentliche Stärke des Ausseerlandes die Landschaft und die damit in Einklang lebenden Menschen bleiben. Neue Anlagen sind wichtig, werden aber nicht die gewachsenen Strukturen der vielen kleinen Beherbergungsbetriebe ablösen. Beide ergänzen einander und der Gast entscheidet sich für das Objekt in dem er sich wohl fühlt. Der Gastgeber ist der entscheidende Fak-

tor. Es ist auch kein Zufall, dass es im Salzkammergut einen dichten Bestand von Glücksplätzen gibt. Es sind dies Orte mit besonderer Kraft oder verbunden mit einem außergewöhnlichen Landschaftserlebnis. Sensible Menschen können dies wahrnehmen und sie bilden gerade in der Nachfolge der klassischen Sommerfrische einen großen Teil unserer Gäste.

Ihnen allen, die diese Sensibilität mitbringen, wünsche ich viel Freude mit dieser Ausgabe des Postillions und ihrem derzeitigen oder nächsten Aufenthalt im Ausseerland – Salzkammergut.

Ihr Ernst Kammerer
Geschäftsführer
TVB Ausseerland – Salzkammergut

IHRE TOURISMUS-ZENTRALE

Tourismusverband Ausseerland – Salzkammergut

Bahnhofstraße 132, A-8990 Bad Aussee

Tel.: +43/(0)3622/540 40-0, Fax: DW 7, E-Mail: info@ausseerland.at

www.ausseerland.at



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber u. Verleger: Erfa-Gruppe Altaussee, Obmann Klaus Gulewicz, c/o Hotel Seevilla, A-8992 Altaussee, Tel. +43/(0)3622/71302, Fax 71302-8; Redaktion: Christine Köberl, Günter Köberl, K+S Werbeagentur; Gestaltung, Produktion und Anzeigenverwaltung: Mag. art. Trixi Schlömmner, K+S Werbeagentur, 8990 Bad Aussee, Wiedleite 102/14, Tel. 53190-0, Fax DW 15, office@kus.co.at; Druck: Wallig GmbH, 8962 Gröbming.

Fotos: TVB/Pirker/Himsl; Hofer, Mittendorfer, GEPA, DigiArt, K+S. Grundlegende Richtung: Der „Ausseerland-Postillion“ dient der Gäste-Information und erscheint 2-mal jährlich.

Hier kann unser Gast sparen

Mit dem Multitalent „Ausseerland Sommer-Clou-Card“

Der Sommer-Clou Ausseerland vereint 15 tolle Angebote in einer einzigen Karte. Inhaber dieser Karte sind berechtigt, alle 15 Leistungen ein- oder mehrmals zu benutzen – ganz nach Lust und Laune. Der günstige Preis macht ihn zum Spar-Tipp für Schlaue.

Preis: Euro 15,50 bis 47,-, Gültigkeit: 4 oder 7 Tage. Gültig vom 24. Mai bis 28. September 2008.

Mit der „Salzkammergut Erlebnis-Card“

Auch heuer gibt es sie wieder! Sparen Sie bis zu 30 % bei 130 Ausflugszielen im gesamten Salzkammergut! Besuchen Sie die Oberösterreichische Landesausstellung 2008 zum ermäßigten Tarif.

Erhältlich in allen Informations-Büros für Euro 4,90! Gültigkeit: 21 Tage in der Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober 2008.



Sie erhalten alle hier vorgestellten Vorteils-Pakete in jedem der fünf Info-Büros des Tourismusverbandes Ausseerland – Salzkammergut (Altaussee, Bad Aussee, Grundlsee, Bad Mitterndorf, Tauplitz).

Ein Geburtstagsgruß von Klaus Maria Brandauer :

„Bist du der Altn-Ausseer Postillion?
Ja? Fein! Zum Geburtstag alles Gute!“
– Fünfazwanzig Jähr, Mariiaa, scho so
oid.....

In meinem Wiener Büro steht im Vorzimmer ein großer, flacher Hundekorb. Drin liegen die Zeitschriften, Magazine aus den 80er Jahren, „wo ich drinnen steh“. Der einstige Besitzer dieses Hundekorbs hieß Figaro. Der wunderschönste Hund, ein reinrassiger, dunkler, aristokratischer Irish Setter, ein eleganter, verspielter, seidiger Tänzer. Vielleicht auch der dümmste Hund. Gelernt hat er sein Leben lang nichts. Nicht einmal apportieren. Er war schön, also wozu etwas lernen ...

War er sich seiner Schönheit bewusst, wenn er auf dem Kernfeld den Schmetterlingen nachjagte? Gefangen hat er nie einen. Respekt flößten ihm nur die Kühe ein: Wenn die kamen, setzte Figaro sich hin. Vor Angst zitternd saß er, abgewandt, inmitten von Blumen und starrte angelegentlich in die entgegengesetzte Richtung. Wenn ich sie nicht sehe, sehen sie mich auch nicht..... Erst viel später fragte ich mich, ob diese Art zu sehen wirklich ein Beweis seiner Einfalt war oder vielleicht doch das Zeichen höchster Intelligenz ...

Ich ziehe eine Zeitschrift aus dem Stapel. Das Titelfoto zeigt einen jungen Kerl in Lederhose mit einer bildhübschen Frau im Dirndl und Gamsröckl auf besagtem Kernfeld vor unserem Haus. Die Karin lacht, hält ihren Regenschirm. Neben mir: der schöne Figaro – der von den meisten Altausseern übrigens hartnäckig „Fidelio“ genannt wurde. Die Zeitung ist 25 Jahre alt, sie ist – da oben steht's – im Juni 1983 erschienen. Die allererste Nummer des „Altausseer Postillion“. Eine Gästezeitung für unser kleines Dorf. Damit man weiß, was da los ist, was man unternehmen kann. Eine „Zeitung für alle Freunde von Altaussee und die es noch werden wollen.“

Ich kann mich noch erinnern, dass mein Odad das Taferl raus gehängt hat „Zimmer frei“ und wie es dann hieß: „Die Fremdn kemman“. Gar nicht so einfach, vom „Fremden“ zum „Freund“ zu werden. Die Fremden verlieben sich in die



Landschaft, manche werden sogar zu „Wahl-Ausseern“, durchaus kritisch beäugt. Und dann gibt es noch die „Weaner-seer“ und die gutbetuchte, lederbehoste Alpenschickeria.... Sind die Freunde unserer Landschaft auch unsere Freunde? Und dürfen wir überhaupt von unserer Landschaft sprechen, nur weil wir dort geboren sind?

Heimat, dieser verpönte, verhunzte Begriff. Gerade angesichts der Probleme der viel zitierten Globalisierung scheint mir Regionalisierung und Nischenbildung ein identitätsbewahrendes und menschliches Gegengewicht zu sein. Heimat: ein gefährliches Wort. Aber ich lasse mir diesen Begriff, mit dem in Verbindung mit Blut und Boden so mörderischer Schindluder getrieben worden ist, nicht nehmen!

Heimat, dieses Zugehörigkeitsgefühl, diese Verbundenheit, ist für mich, weit jenseits von Stammesdenken oder Volkstümelei, eine emotionale Realität. Ich bin geprägt auf diese erstgesehene Landschaft meiner Kindheit. Um wie viel leichter liebt man das, was schön ist, und so liebe ich den Dachstein, wo auch im Sommer noch Schnee nistet, die Felsen der Trisselwand, den Loser, den See. Ich habe nie verstanden, da mich die Natur in anderen Ländern an mein Gefühl für dieses Land erinnert hat, dass man die Heimat eines anderen hassen könnte.

Ich weiß, dass ich an Altaussee denkend, auch eine geheime Sehnsucht nach der Bilderbuchwelt eines heilen,

kleinen verschwiegene Gebirgsdorfs habe. Für mich ist Altaussee ein Lösungswort, so abgedroschen das auch klingt. Lösung beinhaltet „Los“, also Schicksal – und das ist dieser Ort für mich. Die Perioden, wo ich in Altaussee sein möchte, werden zusehends länger... Und trotzdem: Ich brauche das Spiel der Möglichkeiten, die Möglichkeiten des Spiels. Altaussee, Wien, Berlin, New York – nirgends möchte ich immer und ausschließlich leben müssen.

Landschaft kann bedeuten: Berge, See, Erde, Meer, Luft. Aber auch: die Landschaft eines Körpers. Vielleicht den eines geliebten Menschen. Und auch dessen geistige Landschaft. Was einen anzieht, worin man aufgeht, ausruht, worin man durchs Betrachten sich selbst erkennt.

Menschen sind mir Heimat. Vor allem.

In unserer Glasveranda gibt es ein Fenster, wo die Initialen „KKCF“ eingraviert sind. Karin, Klaus, Christian, Figaro. Ins Glas geritzte, geschnittene Buchstaben – wie für die Ewigkeit. Aber eben nur in Glas. Fünfazwanzig Jähr, Mariiaa ... 1983, 1984, 1991, 1992, 2002, 2008 ... Diese gezählte Zeit. Sie ist damals kurz stehen geblieben, bei der Schmetterlingsjagd.

PS: Vergangenes Jahr hab' ich Natalie geheiratet. Sie hat Altaussee auch sehr gern, obwohl sie aus Pügg ist.

Griß Gott



Dass der vormalige leibhaftige Postillion bei der Namensgebung der vorliegenden Gästezeitung „Ausseerland Postillion“ Pate gestanden hat, ist unbestritten und macht für einen Zeitungstitel sogar Sinn. Dass sich das Ausseerland aber besondere historische Privilegien auf Schauplätze rund um den Postillion erworben hat, wird mit den folgenden Zeilen bewiesen.

Was tat der Postillion

Der Postillion (dt; *Postillon* frz.) war Gespannführer eines Pferdefuhrwerkes, das für den Postbetrieb mit Brief- und Personenbeförderung mit Postkutschen eingesetzt wurde. Erstmalige Erwähnung dazu gibt es um das Jahr 1490. Vor der französischen Bezeichnung verwendete man im Deutschen die Ausdrücke „Postknecht“ oder „Postreiter“. Erst in der Zeit nach dem Dreißigjährigen Krieg setzte sich die (eigentlich falsche) französische Bezeichnung „Postillion“ durch.

Der Postillion trug uniformierte Kleidung und führte ein Posthorn mit. Damit war ersichtlich und hörbar, dass er berechtigt war, Postsendungen anzunehmen und dass ihm Vorrang bei Benutzung der Verkehrswege, Fahren und Brücken zustand.



Anna Gräfin von Meran, geb. Plochl, (1804–1885)

Der Ausseer Postillion

Erstmals im Jahr 1608 wird der Weg über den Pötschenpass als Postroute erwähnt. Sie führte von Salzburg über Bad Ischl, Goisern ins Ausseerland, weiter nach Liezen, Bruck/Mur nach Graz. Wenig später wird sie sogar mittels „Fußboten“ als schnell gepriesen. Allerdings konnte man noch von kei-



Der Alt' Auss

nem geregelten Postwesen im heutigen Sinne sprechen. Daneben gab es als Besonderheit im Salzkammergut die „Zettelboten“, die die Übermittlung von Briefen und Schriftstücken des Salzamtes zwischen Gmunden, Hallstatt und Aussee besorgten. Die erste planmäßige Postkutsche fuhr erst ab 1808 jeden Sonntag von Ischl über den Pötschenpass nach Aussee und am Dienstag wieder retour. Das war jenes Jahr, in dem auch die erste Ausseer Poststation durch den „k.k. Postmeister“ Jakob Plochl im Hause Meranplatz Nr. 37 errichtet wurde. Dem Ausseer Postillion war allerdings kein allzulanges Leben gegönnt, denn mit der Eröffnung der Salzkammergut-Bahn 1877 wurde der beschwerliche Postkutschendienst über den Pötschen bald eingestellt.

Anna Plochl als Postillion?

Die Erstgeborene des Ausseer k.k. Postmeisters hieß Anna Plochl. Sie erlangte durch die Romanze mit dem österrei-



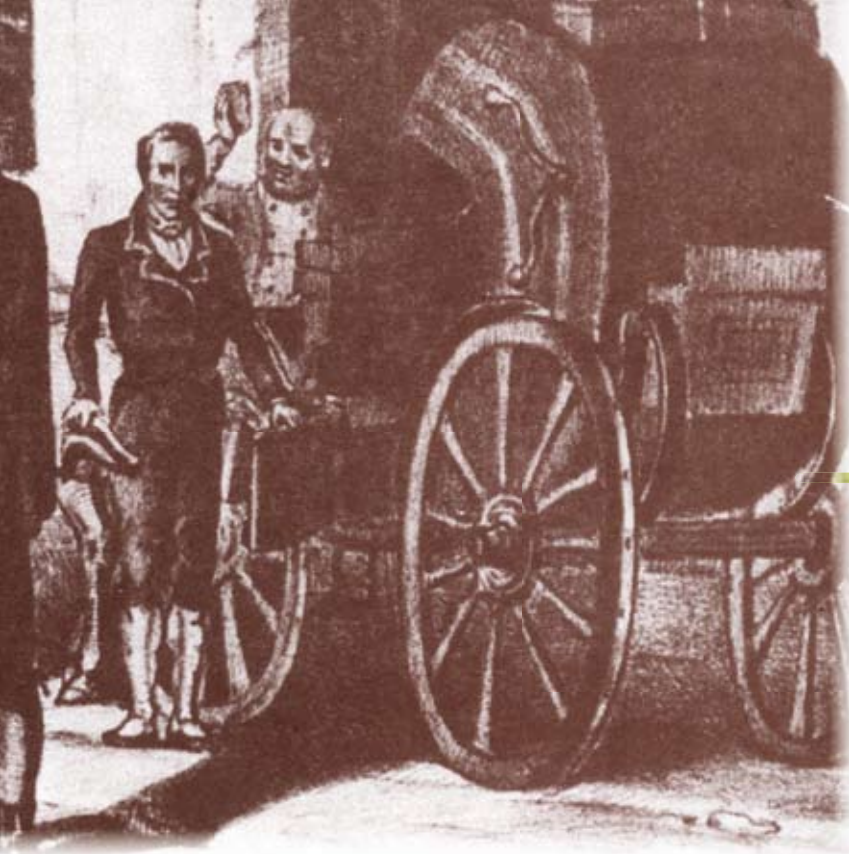
Das Ausseer Bürgerhaus Meranplatz Nr. 37, vorm. erste k.k. Poststation, Geburtshaus von Anna Plochl



Altes Postamt am Curhausplatz mit Postwägen, Blick in die Ischlerstraße (Aus: „Zur Sommerfrische im Ausseer Land“ von Hans Linortner)



Offizielles Wappen des k.k. Postamtes von Aussee vom Jahre 1836



eer Postillion

200 Jahre

Die erste Begegnung zwischen Erzherzog Johann und dem „Postillion“ Anna Plochl entspringt einer Legende!

Johann: „Du bist ein Mädchen!“; Anna (erschrocken): „Es war niemand auf stundenweit, der Eure Kaiserliche Hoheit hätte fahren können ... (stockend) der Erzherzog durfte nicht warten“; Johann: „Sie haben sich meinethalb zum Mann gemacht, ich kann nicht weniger thun, als Sie zur Frau zu machen“.

die Mutter plötzlich – Anna war erst 17 – stirbt und sie die Verantwortung für ihre 8 kleinen Geschwister übernehmen muss.

Das Volkslied

Das Lied vom „Alt' Ausseer Postillion“ ist heute noch allgemein bekannt (Österreichisches Liederbuch der Jugend) und setzte dem Ausseer Postillion ein unvergängliches Denkmal, allerdings mit verfälschtem Hintergrund. Und das kam so: Um das Jahr 1840 kam der Wiener Dichter Alexander Baumann mit seinem Freund, Komponist und Sänger Josef Dessauer jeden Sommer in das Ausseerland, um die Ferien vorwiegend in der Vorderbach-Alm bei Grundlsee zu verbringen. Baumann war ein meisterhafter Zitherspieler, und so beherrschten und sangen die beiden bald die heimischen Lieder, aber auch manch eigene Komposition mischte sich darunter. Eine davon war das Lied vom „kleinen Linzer Postillion“, aus dem dann rasch der „Alt Ausseer Postillion“ gemacht wurde. Die beiden verbreiteten ihr modifiziertes Werk so einprägsam und nachhaltig, dass diese Weise sehr schnell zu einem Volkslied wurde. In der Melodie von „I bin der Alt Ausseer Postillion“ lebt unser Postillion also weiter.

buchtipp

„Zur Sommerfrische im Ausseer Land“

von Hans Linortner

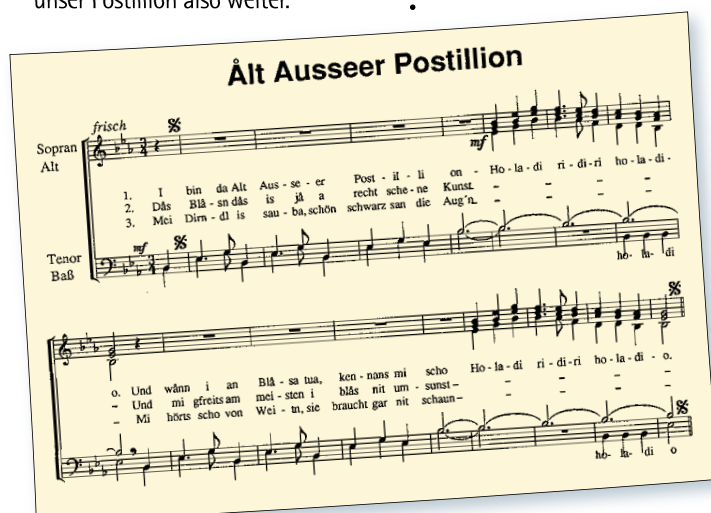
Ein heimatkundliches Sachbuch mit 770 farbigen Abbildungen und 236 Seiten abgerundete Information, als der Urlaub noch „Sommerfrische“ war. Mit Ansichtskarten- und Postgeschichte aller Orte.

Erhältlich um Euro 39,80 in allen örtlichen Buchhandlungen und beim Autor Hans Linortner, Tel. 0676/558 35 51.



chischen Prinzen Erzherzog Johann einige Bekanntheit. Kaum eine andere Liebesgeschichte lieferte Zeitgenossen und Nachwelt soviel Gesprächs-, Schreib- und Filmstoff wie diese allen Anfechtungen standhaltende Liebe eines Prinzen zu dem Ausseer Bürgermädchen Anna Plochl. Zweifellos war diese romantische Liebesgeschichte zu Anfang des 19. Jahrhunderts eine Sensation, wenn nicht ein Skandal. Sie führte von Anfang an zu Gerüchten und schnulzigen Geschichten, die schon Erzherzog Johann selber in seiner Schrift „Der Brandhofer und seine Hausfrau“ richtigzustellen suchte. Nichtsdesto weniger hielt sich in der Öffentlichkeit die Vorstellung von einer als Postillion verkleideten jungen Frau, die den volkstümlichen Prinzen betörte, indem sie ihn durch die Berge kutscherte! (s. Abbildung). Ähnlich sah es in O. W. Fischers erstem Film aus. Hier ging die Story soweit, dass eine semmelblonde Anna vor den Wiener Hof trat, um dort so lange zu jodeln, bis der Kaiser seine Heiratsurlaubnis gab!

Sicher konnte Anna mit Pferden und der Kutsche umgehen, sicher lernte sie von der Mutter wie damals üblich alles, was eine gute Hausfrau können musste. Das kam ihr auch zugute, als





Zur 50. Ausgabe des Ausseerland Postillion drängt es mich, als Herausgeber einen kurzen Rückblick über die Erfolgs- und Werdegeschichte dieses Gäste-Informationsmediums, das Sie lieber Leser gerade in Händen halten, zu machen:

Im Sommer 1983 erschien die Zeitung als „Altaussee Postillion“ zum ersten Mal und seitdem fließt die Information über touristische Vorder- und Hintergründe – als Sommer- und Winterausgabe verpackt – aus ihren Zeilen. Waren in den ersten 11 Nummern die Informationen und Angebote noch ausschließlich auf den Ort Altaussee bezogen (was sich aus der Entstehungsgeschichte erklären lässt – siehe weiter unten), wurde ab Nummer 12 das Spektrum auf die Orte Bad Aussee und Grundlsee erweitert, was sich auch in der Namensänderung auf „Ausseerland Postillion“ niederschlug. Eine nochmalige Ausdehnung der Berichterstattung auf die Nachbarorte Pichl-Kainisch, Bad Mitterndorf und Tauplitz erfolgte ab Nummer 33 im Jahr 1999, als als Folge des neuen steirischen Tourismusgesetzes der Tourismusverband Ausseerland – Salzkammergut gegründet wurde. Fünzig Zeitungsausgaben in 25 Jahren erscheinen auf den ersten Blick nicht überwältigend. Spürt man aber den Hintergründen, Motiven und Fakten nach, die zum halbjährlichen Erscheinungsrhythmus dieses Magazins führen, kann sich durchaus so etwas wie Bewunderung einstellen. Bewunderung für die ungebrochene



Klaus Gulewicz

Eigeninitiative der Altausseer Gastronomen und Betriebe, die nach wie vor als Herausgeber des Postillion (als ERFA-Gruppe) hinter ihrer Idee des Jahres 1981 stehen, „etwas mehr“ für den Tourismus und den Gast zu tun. Die inzwischen 27-jährige Geschichte dieser Erfahrungsaustausch-Gruppe Altaussee, die aus Fremdenverkehrs-Seminaren der Raiffeisenbank Bad Aussee hervorgegangen ist,

machte sich damals das Motto „Gemeinsam an einem Strang ziehen“ zu eigen und lebt es bis heute. Waren es in den ersten Gründerjahren unglaublich viele Werbeaktivitäten in Österreich und halb Europa, die die ERFA-Mitglieder zusammenschmiedete, liegt heute der Schwerpunkt der Werbearbeit in der liebevollen Gestaltung und genauen Informationsbeschaffung des Ausseerland Postillion auf eigene Kosten und Gefahr.

Aus dem Jubiläums-Anlass „25 Jahre Postillion“ heraus ist es mir ein Bedürf-

nis, als siebenter Obmann der ERFA-Gruppe Altaussee allen meinen rührigen Vorgängern Franziska Maislinger, Sieglinde Kohlbacher, Gerd Glaser, Helga Beuchel, Hans Glaser und Marianne Goertz, weiters den Mitkämpfern der ersten Stunde Alois Bertsch (Berater, Trainer), Günter Köberl (ehem. Raika-Bankstellen-Leiter Bad Aussee, später Werbeagenturinhaber K+S und Postillion-Gestalter), Redakteur Peter Musek (er besorgte die ersten 6 Ausgaben des Postillion), sowie allen Kollegen aus Gastronomie und Fremdenverkehrswirtschaft und ihren Helfern zu danken.

Ihnen aber, sehr geehrte Leser, danke ich für Ihre Leser-Treue und verspreche Ihnen noch viele nützliche Informationen in dieser und weiteren Ausgaben des Ausseerland-Postillion.

Ihr

Klaus Gulewicz
Obmann ERFA-Gruppe

P.S.: Dass sich die Ausseer aufs Jubiläums-Feiern verstehen, können Sie auf den Seiten 19–22 nachlesen. Ich lade Sie herzlich ein, im goldenen Altausseer Herbst mit uns zu feiern!



Stolz wird die 1. Ausgabe der Gästezeitung präsentiert. V.l.n.r.: Redakteur Peter Musek, ERFA-Obfrau Helga Beuchel, Berater + Trainer Alois Bertsch.



Gestrengte Kontrolle des Postillion-Andruckes in der Ennstaler Druckerei. V.l.n.r.: Günter Köberl, Helmut Laimer, Sieglinde Kohlbacher, Heinz Leuner, Helga Beuchel, Fransiska Maislinger, Druckereileiter Aumüller.



Eine der vielen gastronomischen Aktivitäten der ERFA-Gruppe bestand in der Ausrichtung köstlicher Buffets, hier bei einer Salinenfeier am Altausseer Steinberg.



Als ehemaliger und langjähriger Obmann des Fremdenverkehrsvereines Altaussee (1975 bis 1991) habe ich die Gründung und das Wirken der ERFA-Gruppe Altaussee hautnah miterlebt und als bedeutender Werbemotor schätzen gelernt. Bereits im Jahr 1983 konnte ich anlässlich der Jahreshauptversammlung des Fremdenverkehrsvereines feststellen: „Die Zusammenarbeit mit der ERFA-Gruppe



Albert Müller,
Obmann
des FVV
Altaussee
i.R.

war ein wahrer Segen für den gesamten Fremdenverkehr und ihre Gründung überhaupt das Beste auf diesem Gebiet seit vielen Jahren ...“ (Originalzitat).
Inzwischen sind 25 Jahre vergangen, aber meine Aussage von damals ist noch heute gültig. Mein Glückwunsch an die ERFA-Gruppe Altaussee und ihrem Sprachrohr „Ausseerland Postillion“ gilt auch für das nächste Vierteljahrhundert!

Was schrieb der Postillion vor 25 Jahren?

1985: „Altausseer Schützenmusik“ auf Schallplatte

Die Altausseer Schützenmusik, Ihnen, werte Gäste, von den Abenden in Altaussee unter dem Motto „Steirisch gespielt und gsunga“ bekannt, hat vor kurzem eine Langspielplatte produziert. Die instrumentale Zusammensetzung dieser Gruppe mit der steirischen Ziehharmonika, der Geige, der Seiltrommel und Gitarre ist typisch für die heimische Musik. Die Altausseer Schützenmusik unter der Leitung von Hans Stöckl ist weit über die Grenzen von Altaussee bekannt. Der Leiter war vor einigen Jahren in Amerika und hat bei dieser Reise bei Volksmusikkonzerten mit noch zwei Altausseern mitgewirkt. Speziell mit den Schützentänzen wirken die Musikanten bei diversen Veranstaltungen der Schützenvereine des Salzkammergutes mit. Diese Tänze sind übrigens im 5/8-Takt geschrieben. Diese Platte eignet sich sicher als originelles Präsent zum mitnehmen und ist in den Altausseer Geschäften erhältlich.



Altausseer Schützenmusik auf ERFA-Werbefahrt in Nürnberg

Juli 1983

Unter der Regie von Hans Neuenfels wurde an verschiedenen Schauplätzen im Ortsgebiet von Altaussee der Literaturfilm „Die Familie oder Schroffenstein“, der sich auf einen Stoff von Heinrich von Kleist stützt, gedreht. Die Hauptdarstellerin war Sabine Sinjen.

August 1983

Anlässlich des 150. Todestages von Johannes Brahms fanden im Hotel am See und im Hotel Seevilla Festveranstaltungen statt. Weiters gab es eine hochinteressante Brahms-Ausstellung im Hotel Seevilla, und es wurde der von der Seeklausen bis zum Seehotel führende Weg „Johannes-Brahms-Weg“ benannt.

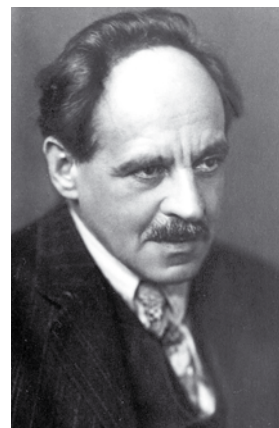
Dezember 1983

Anlässlich des 50. Todestages des weltbekannten, zuletzt in Altaussee ansässigen Schriftstellers Jakob Wassermann, fanden in der Losergemeinde zahlreiche Festveranstaltungen statt, die mit einer „Wassermann-Ausstellung“ im Kurhaus eingeleitet wurde.

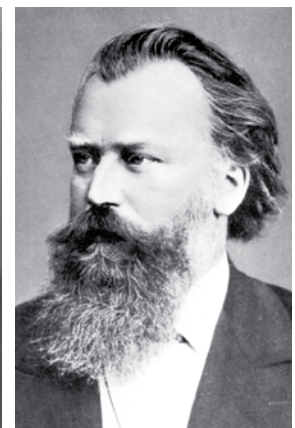


Hans Neuenfels

Der weit über die Landesgrenzen bekannte Gelehrte Univ.-Prof. Dr. Erwin Ringel hielt einen vielbeachteten Vortrag über Jakob Wassermann.



Jakob Wassermann



Johannes Brahms



25 Jahre Ausseerland Postillion

Das Ausseerland ist ein elysisches Kleinod, das seit jeher die Besucher in seinen Bann zieht. Dazu tragen nicht nur die einzigartige Landschaft, der bekanntlich oft eigenwillige Charme seiner Bewohner und das unverfälschte Brauchtum bei.

Auch die Geschichte der Region ist als „Kammergut“ und damit als ehemaliges direktes Eigentum des Kaiserhauses mit zahlreichen Besonderheiten, aber auch vielen Mythen verknüpft. Eine auch historisch verbürgte Tatsache wirkt bis in die Gegenwart nach: Die Bewohner des Salzkammergutes im Allgemeinen und des Ausseerlandes im Besonderen lassen sich nicht gerne von der Obrigkeit gängeln, sie pochen vielmehr auf ihre Eigenständigkeit und ihre Selbständigkeit.

Auch im Zeitalter der Globalisierung wird das Ausseerland seine spezifi-



Dr. Hannes Androsch

sche Identität behalten, wenngleich eine wohl überlegte Modernisierung in vielen Bereichen und der Ausbau des Tourismus auf hochqualitativem Niveau sicherlich eine Notwendigkeit ist, der man sich nicht verschließen darf. Denn nur eine florierende Wirtschaft erzeugt auch Prosperität und ist die beste Zukunftssicherung.

Der Ausseerland Postillion hat es im-

mer meisterlich verstanden, im umfassenden Sinn über unsere Region so ausgezeichnet zu informieren, dass er auch vielen Gästen zu einem so wichtigen Bindeglied zum Ausseerland geworden ist.

Ich wünsche der Zeitung, der man fast schon Kult-Status einräumen kann, für ein weiteres Vierteljahrhundert viel Erfolg!

VitalBadAussee

GESUNDHEIT, BALANCE & WOHLBEFINDEN DURCH DIE KRAFT DER SOLE

SalzWasserBergBad

Baden im wohltuenden Sole-Mineral-Hallenbad (2%-iger Salzgehalt), Ruheraum, Massageraum, Solarien.

Saunalandschaft

Finnische Sauna, Sole-Dampfbad, Bio-Sauna, Infrarot-Sauna.

Ästhetische Medizin

Mesotherapie gegen Fettpolster, Cellulite, Haarausfall, Faltenunter-spritzung, Venensklerosierung, Dermabrasion.

VitalOase

Körper- und Gesichtsbehandlungen mit Piroche & Thalgo, Wohlfühl-Gewicht & Figur Angebote mit der Hypoxitherapie, Body Med,...

Therapie

Soleschlamm-Packungen, Solebäder, Sole-Inhalation, Dr. F.X. Mayr-Kur, Heilmassagen, Lymphdrainage, Heilgymnastik.

VitalStudio

Fitnesserlebnis, sportmedizinische Beratung, individuelle Trainingsprogramme.

www.vital.at



VITAL • BAD • AUSSEE
Das SalzWasserBergBad in der Mitte Österreichs

VitalBadAussee

A-8990 Bad Aussee Chlumeckyplatz 361
Tel. +43 3622/55300-0 Fax +43 3622/55300-5
E-mail: info@vital.at Internet: www.vital.at

F & A
Greul
BAD AUSSEE



*Das schönste Gwand
für Stadt und Land*

BOGNER
LORO PIANA
UDESHI
CHRYSLIS
HERBERT JOHNSON
CRAVATS OF LONDON
BARBOUR
MEINDL
FRATELLI ROSETTI
ERMELEGILDO ZEGNA
DUBERRY

Damen- und
Herrenausstatter F&A Greul

A-8990 Bad Aussee
Telefon: +43(0)03622/54 78 5

atelier@greul.at www.greul.at



Jetzt stößt der Postillion zum 50. Mal in sein Horn, da bleibt mir gar nichts anderes übrig, als aufs herzlichste zu gratulieren, nicht nur in meinem Namen, auch im Namen des Literaturmuseums. Das hat ja nolens volens auch etwas mit Tourismus zu tun, schließlich wollen wir ja, dass es möglichst viele Gäste besuchen kommen. Vor allem bei kühlem oder regnerischem Wetter, wenn es gut tut, sich mit einem spannenden Buch neben Hugo von Hofmannsthal auf dem Sofa zu räkeln und zwischendurch einen Blick auf den Literaturgarten zu werfen.

Für Lesestoff ist auf jeden Fall gesorgt. Sei es, dass man sich aus der Präsenzbibliothek für die Zeit des Besuchs etwas ausleiht, sei es, dass man im Bookshop auf Interessantes



Barbara Frischmuth

stößt, das man noch nicht kennt (der Shop ist gut sortiert und auf Zusammenhänge mit der Region spezialisiert).

Den Besuch der Museumsräume im zweiten Stock sollte man nicht veräumen. Die ausgestellten Stücke tragen viel zur Literatur- und Kulturgeschichte des Ausseerlandes bei. Und der ortsansässige Malerfürst Horst K. Jandl hat sich bei der Gestaltung unseres literarischen „Kuriositätenkabinetts“ selbst übertrroffen. Schon allein seinerwegen würde sich der Gang in den zweiten Stock lohnen.

Und was die ERFA-Gruppe angeht: möge sie noch oft den Erfahrungsaustausch pflegen und sich viel einfallen lassen für die Menschen, die hierher auf Urlaub kommen.

Dem Glück auf der Spur

Glück kann man finden, aber nicht verordnen. Glück ist ein Zustand, den wir alle möglichst oft in uns verspüren möchten. Das Salzkammergut wird geprägt von vielen Seen, markanten Bergen und unterschiedlichen Menschentypen und hat eine vielfältige kulturelle Identität. Das Salzkammergut hat vor allem besondere Plätze. Diese sogenannten Glücksplätze sind einzigartig und dienen zur Entfaltung der inneren Sensibilität und zur Selbstfindung. Drei der Glücksplätze möchten wir Ihnen hier kurz vorstellen:

Ödensee und Moore

Von Kainisch aus führt ein breiter Feldweg zum Ödensee. Es ist nur eine kurze Strecke, einladend für einen Spaziergang, der durch eine Moorlandschaft führt. Das Gebiet steht unter Naturschutz und war auch in grauer Vorzeit ein viel besuchter Ort. Felszeichnungen



Wasserfall in Tauplitz

im Bergland dahinter lassen eine einst kultische Bedeutung der Region erkennen. Die örtliche Dichtergröße Franz Kain hat dem Ödensee – und dem Weg dorthin – ein deftiges Denkmal gesetzt. Der wunderschöne Weg rund um den See ist eben und ideal für einen leichten Spaziergang.

Tauplitz Wasserfall

Der wildromantische Naturwasserfall ist erreichbar vom Ausgangspunkt Tauplitz Ort in Richtung Grafenwiesenlift vorbei an der Talstation Sonnenuhr. Dann biegt man in die erste

Abzweigung rechts in den Narzissenweg Richtung Gnanitz. Nach ca. weiteren 5 Minuten Gehzeit erreicht man den Wasserfall. Ein Blick hinunter lohnt sich ebenso, wie die Möglichkeit, sich an den Fuß des Wasserfalls zu begeben. Hier hat man die Ruhe, diese romantische Umgebung zu genießen und sich auf einem Bankerl niederzulassen.

Die Seewiese in Altaussee

Der Spazierweg rund um den Altausseer See wird hoch geschätzt. Am östlichen Ufer des Sees, wo sich die Ausläufer des Losers und der Trisselwand vereinen, liegt vor einem Waldstreifen, durch den der Wanderweg einen großen Bogen auf die andere Seite des Sees macht, die Seewiese. Geheimnisvoll und romantisch gibt sich dieses Areal, das mit großen Felsblöcken übersät ist. Seit jeher inspirierte diese friedvolle und wunderschöne Umgebung der Seewiese berühmte Dichter und Maler zu bekannten Werken. Es ist ein Glücksplatz mit besonderer Austrahlung.



Seewiese Altaussee



Ödensee in Kainisch



Ein Fünziger wird Fünfundzwanzig

So ein Druckwerk ist ja fast schon zu beneiden. Während unsereiner nur einmal zur Welt gebracht wird und dann Jahr für Jahr in die Jahre kommt, erscheint der Ausseerland Postillion zweimal im Jahr ganz frisch, wie neugeboren sozusagen. Auf diese Weise ist er beneidenswert jung geblieben, war fünfundzwanzig Jahre lang nie älter als ein halbes Jahr. Mit menschlichen Maßstäben gemessen, kommt der Ausseerland Postillion also nie aus den Windeln. Vergleicht man ihn aber mit einer Tageszeitung, die ja schon am Abend sehr alt ist und Tags darauf von Ge-



Alfred Komarek

stern, hat der Ausseerland Postillion verschwenderisch viel Zeit für ein langes, vom freundlichen Interesse

seiner Leserinnen und Leser erfülltes Leben.

Besagtes Interesse wird ihm allerdings nicht so einfach in die Wiege gelegt: er muss es sich redlich verdienen, immer wieder aufs Neue. Das ist gar nicht so einfach, geht es doch stets um dasselbe Thema: das Steirische Salzkammergut. Aber es ist ein sehr schönes, ein buntes Thema, dessen lebendige Vielfalt unzählige Facetten bietet, die sich zu vertrauten und dennoch neuen Bildern fügen. Zum fünfzigsten Mal erzählt uns der Ausseerland Postillion von diesem ganz besonderen Lebensraum. Dafür sei ihm gedankt – und er soll gefälligst wieder kommen, noch viele halbe Jahre lang ...

buchtipp

„Doppelblick“

Der Ausseer Erfolgsautor Alfred Komarek präsentiert den abschließenden Roman aus der Salzkammergut-Tetralogie und bringt die Wiederbegegnung mit den vom Leser lieb gewonnenen Menschen des Ausseerlandes. Er verbindet Daniel Käfers Weg mit dem matt schimmernden Glanz des ehemaligen Kaiserstädtchens Bad Ischl. Erhältlich im heimischen Buchhandel.

ALFRED
KOMAREK
DOPPELBlick
ROMAN/HAYMON



Jubiläum bei Rastl Tracht am Meranplatz

Im 30. Jubiläumsjahr wurde bei Rastl umgebaut, um vor allem den schönsten Dirndlstoffen im Steirischen Salzkammergut mehr Platz zu schaffen. Es lagern dort immerhin mehr als 2.000 Meter Stoff. Auch für GÖSSL Tracht wurde mit viel Liebe ein eigener Raum gestaltet, um den Kunden ein Einkaufserlebnis „Echt Ausseerland“ zu ermöglichen. Eine Direktverbindung zur Vinothek ANNAMAX sorgt für Ihr leibliches und geistiges Wohl. Das Jubiläumsjahr wird den Sommer über mit einigen Veranstaltungen gefeiert und findet den krönenden Abschluss in der langen Sommernacht am 12. August am Meranplatz bei Musik und Trachtenschau. PR



gössl

Seit vielen Jahren schon
ist der prominenteste
Trachtenerzeuger
Österreichs bei Rastl Tracht
am Meranplatz vertreten.





Unser zentral gelegenes Hotel bietet Ausflugsmöglichkeiten zu vielen kulturellen und landschaftlich reizvollen Zielen. Die neu renovierten Zimmer sind alle mit Bad/Dusche/WC, Balkon, Sat-TV und Telefon ausgestattet. Lift, Sauna. Solarium, Infrarot-Kabine und Billard stehen Ihnen während Ihres Aufenthaltes zur Verfügung. Leihfahräder gratis. Kinderfreundlich. Haustiere willkommen. Die persönliche und liebevolle Betreuung verspricht auch Ihnen unvergessliche Urlaubsfreuden. Sprachen: ungarisch, deutsch, englisch, russisch.



HOTEL TYROL

Hotel Tyrol*, Fam. Nagy**

8992 Altaussee, Puchen 258, Tel. 03622/71636, Fax 71636-27

E-Mail: hotel.tyrol@vip.at, www.hoteltyrol.co.at

entdecken
sie den
unter-
schied



iss gut.
wein gut.
schlaf gut.



Zimmer ab € 47,- p.P. mit Frühstück
Neu: Infrarotkabine

Altaussee – 200 m vor der Kirche
Jeden Donnerstag Volksmusikabend

Täglich Salatbuffet,
feine Schmankerln,
frische Fische und
Vegetarisches;
alte Stuben zum
Feiern und Lachen,
in sonniger Veranda
oder Garten.
Montag u. Dienstag
19 Uhr:
Forellen warm aus
dem Rauchofen
gegen Vorbestellung.

Walzerabende
(bitte anmelden):
6. und 13. August

www.gasthof-loser.at
Tel. 03622/71 3 73

GASTGARTEN
ZIMMER
APARTEMENTS

VINOTHEK

Weine zum
Mitnehmen



GASTHOF ZUM HIRSCHEN
Altaussee

Steirische Hausmusik
jeden Samstag
ab 19 Uhr.
Juli/August

GASTGARTEN
mit Loser-Blick

VINOTHEK –
Weine zum
Mitnehmen.



Tischreservierung: 03622/71347, Fax -17, gasthof@hirschen-altaussee.at
Fischerndorf 17, 8992 Altaussee, www.hirschen-altaussee.at

RESTAURANT
SEEWIRT



8992 Altaussee, Fischerndorf 2

Burghard Neumann

Tel. 03622/71844, www.seewirt-altaussee.at



Das Restaurant
direkt am Ufer des
Altausseer Sees.
Auf der wunder-
schönen Seeterrasse
verwöhnen wir Sie
mit Saiblingen aus
dem See und dem Bestem aus der Umgebung.



Bundessieger kommt von der Seevilla in Altaussee

Ingrid Winkler, HGA-Lehrling im Hotel Seevilla, hat nach der Goldmedaille im Landeswettbewerb nun Ende März den Bundeslehrlings-Wettbewerb 2008 in Salzburg gewonnen. Sie hat nicht nur den ersten Platz unter allen Hotel- und Gastgewerbe-Assistenten errungen, sondern ist auch mit 919,49 von 1.000 möglichen Punkten als bester von 117

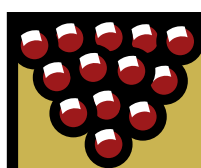
Lehrlingen Österreichs in der Einzelwertung ausgezeichnet worden. Von den 120 Lehrlingen, die die Seevilla in 30 Jahren ihres Bestehens ausgebildet hat, waren schon einige Medallengewinner dabei. Doch über diese außerordentliche Leistung von Ingrid Winkler sind die Familien Maislinger und Gulewicz ganz besonders stolz.



Ingrid Winkler, HGA-Lehrling im Hotel Seevilla mit ihren Lehrherren.

NEWS TICKER

- Die Grimmingtherme Bad Mitterndorf mit Baubeginn Herbst 2007 soll voraussichtlich im Spätsommer 2009 eröffnet werden. Neben der anspruchsvollen Therapie wird auch ein angrenzendes 4-Sterne-Hotel mit 385 Betten entstehen.
- Der Salza Stausee in Bad Mitterndorf ist zur Zeit ohne Wasser. Die Revitalisierung soll Ende des Jahres abgeschlossen sein. Es wurden 11 Millionen Kubikmeter Wasser abgelassen und mehr als 3 Tonnen Fische sorgfältig umgesiedelt, die in anderen Gewässern wieder eingesetzt wurden.
- Das Landschaftsmuseum Schloss Trautenfels präsentiert sich mit einer neuen interessanten Ausstellung. „Spiegelbilder“ – Emmerich Millim 1909–1971. Die Ausstellung ist bis 31. 10. tägl. von 10–17 Uhr zu sehen.
- Der Kamplrundweg in Obersdorf wurde Mitte September letzten Jahres als Projekt der Obersdorfer Dorfgemeinschaft neu eröffnet. Der 14 km lange Wanderweg bietet ein wunderschönes Naturerlebnis und viele interessante Eindrücke.



Bei uns gibt es die Sonderfüllung **AUSSEERLAND** Fischwein. Steirischer Satz 07 exklusiv in der Vinothek.



Öffnungszeiten: tgl. 9–12.30 und 14–18.30 Uhr, Sa 9–12 Uhr.

**MERANPLATZ 39
8990 BAD AUSSEE**

365 Tage für Sie geöffnet! Prämierter Mitgliedsbetrieb von „Herbst mit den Bäuerinnen“; 35 Sitzplätze, 2 Nichtraucherräume & 1 Raucherraum mit entsprechender Lüftungsanlage; kostenlose Parkplätze teilweise überdacht; hauseigene Wohlfühl- & Gesundheitslandschaft mit beheizter Gradieranlage, Infrarot Heilwärmekabine & kombinierter Saunakabine (Finnisch oder Dampf).

Gasthof Leuner, Barbara Leuner
Fischerndorf 144, 8992 Altaussee
03622/71650, Fax 71070
gasthof.leuner@altaussee.at
www.gasthof.leuner.at

GASTHOF... Barbara
Leuner



Der beliebte Gasthof Leuner in Altaussee wurde in neue, erfahrene Hände übergeben. Barbara Leuner, die Tochter des Hauses, übernimmt die verantwortungsvolle Aufgabe, den Betrieb weiter zu führen.



Hans Grieshofer
Bürgermeister
Altaussee



Otto Marl
Bürgermeister
Bad Aussee



Karl Kaniak
Bürgermeister
Bad Mitterndorf



Herb. Brandstätter
Bürgermeister
Grundlsee



Manfred Ritzinger
Bürgermeister
Pichl-Kainisch



Peter Schweiger
Bürgermeister
Tauplitz

Geschätzte Freunde des Ausseerland – Salzkammergutes!

Das Steirische Salzkammergut mit all seinen Schönheiten unseren Gästen aber auch den Einheimischen näher zu bringen, hat sich der Ausseerland Postillion zur Aufgabe gesetzt.

Seit mittlerweile 25 Jahren wird in dieser beliebten Tourismuszeitschrift über Veranstaltungen, Aktivitäten, Kunst- und Handwerk, Kulinarisches, Romantik bis hin zur Kultur ausführlich und vorbildlich berichtet.

Der Erfa-Gruppe als Herausgeber und Verleger des allseits willkommenen Informationsblattes möchten wir zu diesem Jubiläum herzlich gratulieren.

Immer wieder gelingt es, mit interessanten und wissenswerten Berichten nicht nur den Gast, sondern auch uns Einheimische auf die Faszination unserer schönen Heimat hinzuweisen. Oftmals kann nach dem „Durchstöbern“ der Zeitung wieder einmal festgestellt werden, welch wundervolle Gegend uns der Herrgott mit dem Steirischen Salzkammergut geschenkt hat.

Mit einer eigenen „Jubiläums-Woche“ im Oktober wird die Erfa-Gruppe den Ausseerland-Salzkammergut-Herbst beleben; wir wünschen uns und unseren Gästen, dass die Gespannführer des Ausseerland Postillion auch in den folgenden 25 Jahren mit ihrer Zeitschrift unsere Heimat weiterhin so erfolgreich beleben.

In diesem Sinne nochmals die besten Glückwünsche

die

Bürgermeister der sechs Gemeinden des Ausseerland – Salzkammergutes

Endlich wieder abheben



Nach drei Jahren wird von 9.–11. Jänner 2009 wieder am Kulm geflogen. Die Vorbereitungen für dieses große Ereignis, das erstmals unmittelbar nach der Vierschanzentournee zur Austragung gelangt, laufen bereits auf Hochtouren. Das Organisationskomitee legt sein Hauptaugenmerk auf die Begeisterung der Bevölkerung und Zuschauer, die die Seele der Veranstal-

tung sind. Aus diesem Grund gibt es bis zum 30. Juni 2008 eine Vorverkaufssonderaktion für die Karten um nur Euro 10,-.

Die Begeisterung für dieses Skifliegen ist bereits jetzt deutlich spürbar und gerade die Erfolge von Thomas Morgenstern, Gregor Schlierenzauer und Wolfgang Loitzl sowie der gesamten Skifluggernationalmannschaft bei der

Weltmeisterschaft lassen Großes am Kulm erwarten. Ein ganz besonderes Angebot ist erstmals in der Geschichte der Skiflugveranstaltung die Möglichkeit, für Firmen an beiden Trainingstagen ein speziell organisiertes Programm für sich und ihre Mitarbeiter am Kulm in Anspruch zu nehmen. Informationen über die Veranstaltung unter: www.skifliegen.at

TERMINE:

Donnerstag, 8. 1. 09
offizielles Training

Freitag, 9. 1. 09
offizielle Qualifikation

Samstag, 10. 1. 09
Weltcup Skifliegen

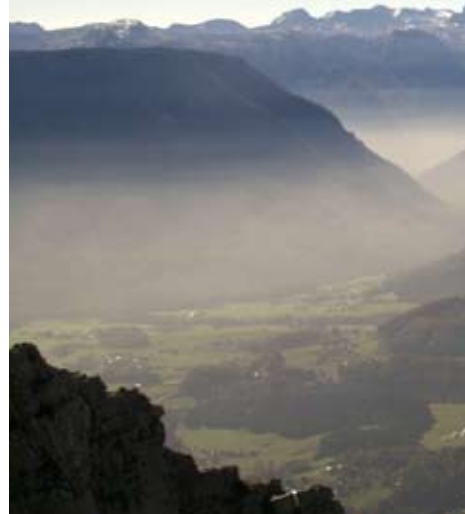
Sonntag, 11. 1. 09
Weltcup Skifliegen

Outdoor

Es war immer schon eine herrliche Gegend für Wanderungen und Bergtouren, für erholsame Tage inmitten der male- rischen Landschaft des Steirischen Salzkammerguts. Das wussten auch die vielen Künstler zu schätzen, die sich in Altaussee niederließen. Rund um den stolzen Gipfel des Loser und dem idyllischen Altausseer See kann man freilich nicht nur wandern und flanieren, sondern vermehrt auch sportlich aktiv die Freizeit verbringen. Dem „Outdooring“-Trend folgend wird nun ein ganz besonderer Hochseilkletterpark „omunduntn“ ins Leben gerufen. Ein treffender Name für den Park, denn der Dialektausdruck heißt nichts anderes als „oben und unten“. 6 unterschiedliche und voneinander getrennte Parkteile charakterisieren diesen unvergleichlichen Hochseilkletterpark: Ein Einschulungs-Parcours, ein Kleinkinder- bzw. Kinderparcours, zwei Parcours für Jugendliche und Erwachsene (= Könnler- bzw. Sportlichenparcours), ein Slacklineparcours und ein Seminar- bzw. Incentive-Parcours. Alle Elemente der Anlage – geprüft und zertifiziert – sind speziell für Altaussee entwickelt worden. Für die Besucher, von Klein-

kindern, Jugendliche, Erwachsene bis hin zu ambitionierten Sportlern, wird Bewegung, Gesundheit, Naturbewusstsein, Sportlichkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist in freier Natur gefordert. Einige Elemente wie z.B. die beliebte Flying-Fox, der Loser-Power-Swing und Andere sind so gestaltet, dass sie für Personen mit Handicap zu bewältigen sind. Eine ganz besondere Neuheit wird der Slacklinepark werden, der speziell für Personen mit Sehschwäche, bzw. für Blinde konzipiert ist. Speziell geschulte Trainer werden die Besucher begleiten. Der Seminar- bzw. Incentive-Parcours für Seminare, Betriebs- und Vereinsausflüge wiederum ist nur geführt zu besteigen – 100% geführt = 100% sicher! Alle beschäftigten Führer müssen eine hoch qualifizierte Ausbildung absolvieren, dass der geforderte hohe Sicherheitsstandard gewährleistet ist. Dass Sicherheit beim Betrieb immer im Vordergrund steht, beweist nicht nur ein total neu entwickeltes Sicherungssystem, das erstmalig in Altaussee verwendet wird, ebenso erhalten die Besucher eine Einführung zu den Elementen und eine grundsätzliche Einführung zum Verhalten im

„Omun



Hochseilgarten von ausgebildeten Führern mit Trainerlizenz. Diese überwachen auch alle Sicherheitsvorkehrungen vor und während der Benutzung. Die geplante Eröffnung wird Mitte/Ende Mai sein, ab dann steht der Hochseilkletterpark „Omunduntn“ von

Gasthof Kalßwirt



Gemütlicher Landgasthof mit familiärer Atmosphäre, komfortable Gästezimmer und Studios, gutbürgerliches Restaurant mit abwechslungsreicher Küche. Schöne Sonnenterrasse. Öffnungszeiten: Mi–Mo Restaurant von 12–14 und 18–21 Uhr; Nachmittag Kaffee–Kuchen–Eis. **Ihr Catering-Spezialist – rufen Sie uns an.**

Heidi und Siegfried Gaßner, Siebreithstraße 58, 8990 Bad Aussee
Tel. 03622/55215, Fax 53718, E-Mail: Kalsswirt@aon.at
www.kalsswirt.at

Gasthof Staud'nwirt Camping an der Traun



Familienfreundlicher, gemütlicher Landgasthof mit Tradition in Bad Aussee, direkt an der Grundlsee Traun. Wir bieten gutbürgerliche Küche, Raum für Familien- und Betriebsfeiern, neu adaptierte Fremdenzimmer, im Sommer einen schönen Gastgarten und Kinderspielplatz, Eisspezialitäten, Swimmingpool, im Winter eine Eisbahn mit Teehütte. Gantzägig warme Küche! Unsere Spezialitäten: Ausseer Ur-Salzfisch, Saiblinge und Forellen sowie jeden Samstag frische Bauernkräpfen! Ruhetag: Mittwoch – außer Juli und August!

Familie Wilpernig, Grundlsee Straße 21, 8990 Bad Aussee, Tel.: 03622/54565
Fax: 52427, www.aussee.at/staudnwirt, E-Mail: gh.staudnwirt@aussee.at

Willkommen im Kohlbacherhof



Inmitten intakter Natur steht unser gemütliches Familienhotel. Unsere großzügigen hellen Zimmer sind ausgestattet mit: Dusche, WC, Telefon, Kabel-TV, Minibar, Wohnveranda oder Balkon. Das Haus verfügt über einen Lift, Sauna, Solarium, sowie einen großen Gastgarten, Sommerterrasse und Kinderspielplatz.

Im Sommer lädt der Altausseer See (250 m entfernt) zum Baden, und die unberührte Landschaft zum Erkunden per Fahrrad oder zu Fuß ein. Erholung finden Sie auch in der 300 m entfernten Gradieranlage (einzigartig in Österreich). Für Ihre Aktivitäten im Winter bringt Sie der Gratis-Skibus (Haltestelle vor dem Haus) direkt zur Skischaukel Loser-Sandling. Loipen und der Eislaufplatz befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Wir freuen uns auf Sie!



Familie Uhlemann, Puchen 87, A-8992 Altaussee
Tel. +43 (0) 3622-71651, Fax: +43 (0) 3622-71645
E-mail: kohlbacherhof@altaussee.at, www.kohlbacherhof.at

„duntn“

Outdoor



Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr allen Besuchern zur Verfügung. Der Eintrittspreis beinhaltet Ausrüstungs- bzw. Sicherheitsgebühr, Einschulung und die zeitlich (4 Std.) begrenzte Benützung der Anlage. Das Erlebnis für die ganze Familie!

Etwas für Profis ist der im Juni 2007 eröffnete Loser-Panorama-Klettersteig „Sisi“. Er führt den Beinamen zu Ehren von Kaiserin Elisabeth, die den Loser aus eigener Kraft bestiegen haben soll. Der 400 m lange Klettersteig trägt die Bezeichnung „Panorama“ absolut zu

Recht: Die Aussicht in die landschaftlich äußerst reizvolle Gegend (Dachstein, Altausseeer See usw.) ist einfach umwerfend. Umwerfend ist auch die Ausgesetztheit, die vom Begeher eine gehörige Portion Schwindelfreiheit verlangt. 3600 Personen kletterten schon durch diesen neuen Klettersteig auf den Loser und zu Recht wird er bereits zu den Top 5 der schönsten Klettersteige in Österreich gezählt. Der Zustieg erfolgt vom Parkplatz bei Kehre 11 ein Stück die Panoramastraße hinauf – 200 m nach der Kehre links zu den Lawinenkegeln aufsteigen – links der Dämme auf einem kleinen Rücken ins Geröll und mühsam den Steigspuren zum Wandfuß folgen – links haltend zum Einstieg. Der Steig ist gut mit einem dicken Stahlseil und Klammern abgesichert. Die beste Jahreszeit für eine Besteigung ist vom Juni bis Oktober. Jeder Benützer des Klettersteiges muss mit der entsprechenden Sicherheitsausrüstung aufsteigen: Kletterhelm, Klettergurt, Klettersteigset. Der Klettersteig ist von 16. November bis 14. Mai gesperrt. Vor der Schlüsselstelle befindet sich ein Notausstieg. Bei Nässe sind die Graspasagen etwas heikel. Infos: Loser Outdoor-GmbH, GF Markus Raich, Lichtersberg 83, 8992 Altaussee, Tel. 03622/71558, info@loser-outdoor.at www.loser-outdoor.at



EINLADUNG ZUM EINKAUFSSBUMMEL

ANGELS
BRAX
s.Oliver
CECIL
edc
ESPRIT
FRANK WALDER
GERRY WEBER
MAC
Street One
Wrangler
Chantelle
Triumph
ALLWERK
WENGER
LODENFREY



Steinhuber
tracht & mode
BAD AUSSEE

echt gut zum wohlfühlen!

Das Glück im Dorf



Sind die Kinder glücklich, sind es die Eltern auch. Ein Spruch der sich oft bewahrheitet. Um dies auch in die Tat umzusetzen, hat sich der Ort Tauplitz etwas ganz besonderes einfallen lassen. Unter Zusammenschluss von verschiedenen sogenannten „Glückshotels“ in Tauplitz wurde ein speziell auf Familienurlaub ausgelegtes Angebot ausgearbeitet.

Die Kinder sind glücklich, weil eine Kinderbetreuerin mit ihnen bastelt, spielt und viele weitere spannende Aktivitäten in der Natur unternimmt. Je nach Alter der Kinder gibt es vom Besuch im Streichelzoo bis hin zur Kin-

derdisco und Besuchen beim Bäcker und bei der Feuerwehr noch viele lustige Abenteuer zu bestehen. Die Eltern sind glücklich, weil sie wissen, dass ihre Kinder gut aufgehoben und versorgt sind und sie wieder mal Zeit für sich selbst haben. Sei es Zeit für einen gemeinsamen Spaziergang, eine Wanderung oder auch nur einmal eine Auszeit für sich selbst. Später am Tag findet die Familie wieder glücklich und erholt zusammen und hat sich beim gemeinsamen Abendessen sicher viel zu berichten.

Aber nicht nur für Familien ist bestens gesorgt, auch für Alleinreisende und Paare wurde ein attraktives Programm

ausgearbeitet. Ob es eine Mountainbiketour, eine unvergessliche Bergwanderung auf der Tauplitzalm oder ein Spaziergang in der einzigartigen alpinen Flora ist, die ausgewiesenen Glücksplätze der Gemeinde Tauplitz und Tauplitzalm wurden sorgfältig ausgewählt. Es sind Orte in kraftvoller Natur mit außergewöhnlichen Qualitäten, die fühlbar sind und sich fördernd auf das menschliche Glücksempfinden auswirken. Das Glück findet man auch in sich selbst, Tauplitz hilft dabei.

Informationen erhalten Sie unter www.gluecksdorf.com oder Info-Büro Tauplitz, Tel. 0043(0)3688/2446-0.

Hechl Hütte

Die Hechl Hütte liegt 9 km vom Ort Tauplitz entfernt in der Gnanitzalm und ist durch viele verschiedenste Wanderungen gut zu erreichen. Für Gäste, die nicht so gut zu Fuß sind, kein Problem, Sie können mit dem Auto bis zum Schranken fahren und von dort aus einen gemütlichen Spaziergang von ca. 45 Min. zur Hütte unternehmen. Hier angekommen, verwöhnt Sie die Wirtin persönlich mit steirischen Schmankerln. Geburtstagsfeiern, Jahrgangstreffen oder Familienfeste – hier finden Sie die Möglichkeit eines gemütlichen Beisammenseins z.B. beim Kasnock'n-Essen oder bei Grillabenden ... Dieser Besuch wird auch für Sie inmitten unserer herrlichen Bergwelt zu einem Erlebnis. Die Verbundenheit zur Natur und die Herzlichkeit der Menschen verströmen das Gefühl bei Freunden zu sein. Ganz neu im Hotel „Der Hechl“ – Tennis und Golf mit eigener Tennisacademy und qualifizierte Trainer, individuelle Arrangements sowie unsere persönliche Betreuung und spezielle Aufmerksamkeit.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Familie Hechl gerne zur Verfügung.

**Hotel „Der Hechl“, 8982 Tauplitz 64,
Tel. +43 3688/2268, Fax 3688/2268-35
E-Mail: familienport@hotel-hechl.at**



Die Tauplitzalm – ein besonderes Ausflugsziel

Der Tauplitzalm-Bummelzug, betrieben durch die Familie Hüttner vom ÖAV-Berggasthof Hollhaus, bietet die Möglichkeit einer Almrundfahrt. Diese Rundfahrt dauert ca. 1 Stunde, beginnt am Alparkplatz der Tauplitzalmstraße und führt bei wunderbarem Rundblick auf alle Berge der Umgebung, sogar an drei Bergseen vorbei. Bei gutem Wetter und ausreichendem Schuhwerk kann man zur Mitte der Rundfahrt einen kleinen Spaziergang zum Aussichtspunkt „Werner Bankerl“ mit Blick auf Sturzhahn und Steirersee unternehmen. Eine gemütliche Einkehr im Hollhaus, der ältesten Schutzhütte der Tauplitzalm, rundet diesen Ausflug harmonisch ab.



Die Bummelzugfahrt führt mitten durch ein naturbelassenes Almgebiet und die besondere Blumenvielfalt wie Schneerosen, Enzian, Alpenrose oder Pannonischer Enzian – ja sogar das Kohlröschen – befinden sich direkt am Wegrand. Lassen Sie sich durch die Familie Hüttner beraten und genießen Sie einen eindrucksvollen Ausflug! Info: Hollhaus, Fam. Hüttner, Tel. 03688/2302 www.hollhaus.at



75 Jahre **DIE PRACHT DER TRACHT**



Kleider
Manufaktur
HABSBURG

gössl

MEINDL
TRADITION IN LEDER

SCHNEIDERS
Schwaben

SCHAFFER

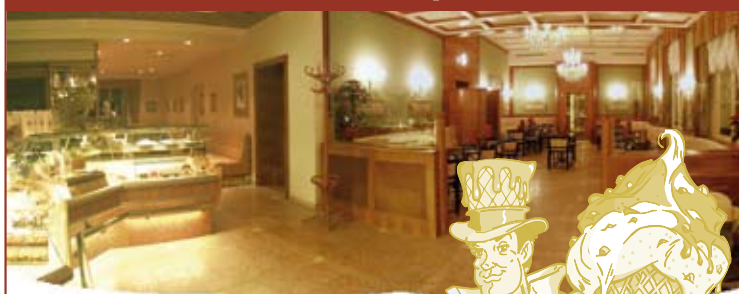
G. Haselnus
Ihr Schneidermeister

www.trachten.haselnus.at
Tel. 03622/71252 Fax DW 4 **Altaussee**

5 Autofahrminuten von Bad Aussee. Mit eigenem Kunden-Parkplatz!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12.30 Uhr und 13.30-18.30 Uhr;
Sa: 8.30-12.30 Uhr u. 1. Samstag im Monat: 8.30-12.30 Uhr u. 14-17 Uhr

Das Kaffeehaus im Mittelpunkt Österreichs.



10x in Graz und Los Angeles

A-8990 Bad Aussee

Kurhausplatz 144

Tel. 03622/53013

Fax 03622/53029

wilfried.temmel@yahoo.de

www.temmel.com



Kurcafé – Konditorei

Bad Aussee

Öffnungszeiten:

Sommer: 8-22 Uhr,

Sonn- und Feiertag 9-22 Uhr

Winter: 8-20 Uhr,

Sonn- und Feiertag 9-20 Uhr

Operation hours:

Summer: 8 am-22 pm,

Sunday and Holidays 9 am-22 pm

Winter: 8 am-20 pm,

Sunday and Holidays 9 am-20 pm



**Das größte Herbstfest
der Region**

**48. Altausseer
Kirtag Bierzelt**

6. bis 8. September 2008



Gösser

Die Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr Altaussee
freuen sich auf Ihren Besuch!
Näheres unter: www.bierzelt-altaussee.at

Juwelier
pleiner
Bad Aussee



PALIDO
JUWELEN



adidas

EYEWEAR



**Augenoptik
BAUER**
...Ihren Augen zuliebe

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30-12 Uhr und 14-18 Uhr
Sa 8.30-12 Uhr

Hauptstraße 49
8990 Bad Aussee
Tel.: 03622/52776
(Neben Rathaus)

Augenoptik Bauer – Ihr Sportoptik Spezialist im Ausseerland



Foto: Josef Khalil

Wir machen Sie fit für den Sommer! Um den Freizeitspaß so richtig zu genießen, ist gutes Sehen eine Grundvoraussetzung. Und für die perfekte Sicht sorgen wir! Seit 5 Jahren spezialisieren wir uns auf die optische Verglasung von Sportbrillen. Eine neue Glastechnologie macht es uns heute möglich, auch stark durchgebogene Fassungen mit Ihrer individuellen Sehstärke zu verglasen. Ihr Vorteil ist optimale Sicht, Funktionalität und schnittiger Look zugleich. Nutzen Sie unsere Erfahrung. Ein großes Sortiment an Sportbrillen wartet auf Sie.

Ihr Armin Bauer

Gesund & Fit in der Natur

„Habt Ihr den Schnee und eure Ski vergessen?“ wurden früher die Wanderer mit den Stöcken verspottet, dennoch ist Nordic Walking in den letzten Jahren die beliebteste Gesundheitsaktivität geworden. Das nicht umsonst, denn dieses Ganzkörpertraining ist leicht erlernbar, auch wenn noch immer viele glauben, es reicht aus, die Stöcke beim Spazierengehen mit zu tragen. Ein gezieltes Erlernen ist auch bei diesem Sport wichtig. Nur wenn die Technik gut und genau durchgeführt wird, kommen auch die gesundheitlichen Auswirkungen zum Tragen. Bad Mitterndorf bietet seinen Gästen mit dem neuen Nordic-Walking-Zentrum sechs markierte Wege in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, von leicht bis mittel. Der Ausgangspunkt befindet sich bei der Sport- und Tennisanlage Bad Mitterndorf. Eine Besonderheit bei den ca. 40 Gesamtkilometern ist der GPS-Parcour. Pläne mit genauen Parcourbeschreibungen sind im Informationsbüro Bad Mitterndorf erhältlich.

Das rhythmische Schwingen der Arme, der kräftige Einsatz der Stöcke kombiniert mit einem forschenden Schritt – all dies verbirgt sich hinter der trendigen und durchaus herausfordernden Bewegungsform Nordic Walking. Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit werden beim Nordic Walking gleichzeitig trainiert. Nur wenige andere Sportarten können dies von sich behaupten. Somit ist Nordic Walking das ideale Ganzkörperfitness-Training in der freien Natur. Man sieht es diesem Sport nicht an, doch tatsächlich werden beim Nordic Walking (bei richtiger Technik) 85–90 % aller Muskeln beansprucht. Das Tempo und Belastungsintensität individuell gestaltet werden können, ist Nordic Walking fast für jeden geeignet – egal ob Einsteiger, Gesundheits- und Freizeitsportler, Rehabilitationspatient oder Leistungssportler, egal ob Kind, Jugendlicher, Mann, Frau, Senior – Nordic Walking bietet allen etwas und man braucht dazu keine aufwändige Ausrüstung. Wer Nordic Walking effektiv ausüben will, braucht dazu spezielle Stöcke, mit einem noch spezielleren Handschlaufensystem. Nur dies ermöglicht eine optimale Technik und bringt den erwünschten Trainingseffekt. Nordic Walking ist leicht erlernbar und mit den Tipps eines geschulten Trainers können sie innerhalb weniger Stunden ihre Seele baumeln lassen und die Natur pur genießen! Nordic Walking ist eine abwechslungsreiche und vielfältige Ganzkörpersportart – ausprobieren lohnt sich bestimmt!



Neues Nordic-Walking-Zentrum in Bad Mitterndorf.



Vier Anbieter, vier mal das Beste für ihr ganzheitliches Wohlbefinden und Ihre Gesundheit!
www.viaxund.at - die Gesundheits- und Präventionsplattform im Ausseerland.

1 SPORTMEDIZIN & SPORTWISSENSCHAFT

Der Pluspunkt für Sie auf dem Weg zu Ihrer ganz persönlichen Bestform! Das Team rund um Dr. Hans Petritsch unterstützt Sie professionell, kompetent und individuell auf dem Weg zu Ihrer persönlichen Gesundheits- und Bewegungskarriere, entdecken Sie Ihren Körper wieder und definieren Sie Ihre Form neu.

DR. HANS PETRITSCH
 Tel.: 03622/716870

www.dr-petritsch.at

2 PHYSIOTHERAPIE & WOHLBEFINDEN

Besuchen Sie unsere Praxis für Physiotherapie mit Behandlungsschwerpunkt Wirbelsäulen- und Gelenksbeschwerden, sowie komplexen Störungen am gesamten Bewegungsapparat. Wir sind immer auf der Suche nach den Ursachen Ihrer Beschwerden und bieten dafür ein breites Behandlungskonzept.

JUDITH FRISCHMUTH
 MARIJAN KURDI
 Tel.: 0640/2124806, 0450/3337642

www.physioart.at

3 MENTAL-TRAINING & ENERGETIC COACHING

Mit Sicherheit zu mehr Erfolg und Lebensfreude! Mentaltraining, Energetfeldtherapie (EFT), Energetische Körperarbeit, Nordic Walking. Dieses breite Spektrum unterstützt Sie bei der Lösung von Blockaden und dient der intensiven Stärkung und Förderung ihrer Ziele und Kompetenzen. Nichtraucher-Workshop!

ANDREA FRISCHMUTH
 Tel.: 0664/2144823

www.freiraum-altaussee.at

4 URLAUB & ERHOLUNG AM UFER DES SEES

Unser Haus liegt im alten Ortsteil Fischerndorf an einem der schönsten Plätze in Altaussee – direkt am malerischen See und in ruhiger Lage. Hier beginnt der paradiesische Seepromenadenweg. Großzügig ausgestattete Zimmer und geräumige Apartments, teils mit Balkon, Veranda, erwarten Sie in Altaussee!

HOTEL AM SEE
 Tel.: 03622/71361

www.hotelamsee.at



JUBILÄUMS-WOCHE

Willkommen im Goldenen Altausseer Herbst

Lernen Sie die Heimat des Ausseerland-Postillion kennen
anlässlich unserer

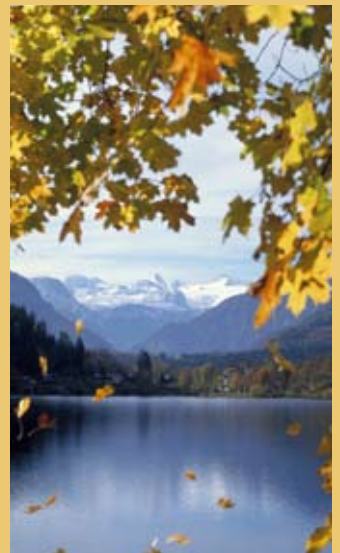
**Postillion-Herbst-Jubiläumswoche
vom So, 5. bis So, 12. Oktober 2008**



Der Luftkurort Altaussee im Herzen Österreichs wird seit zirka 150 Jahren von erholungssuchenden und naturliebenden Menschen mit Begeisterung aufgesucht.

Vielen Künstlern wurde er als Ort der Inspiration mit seiner 5-Sterne-Landschaft zur zweiten oder ersten Heimat – begonnen bei Adalbert Stifter bis zu Klaus Maria Brandauer.

Eine der Stärken von Altaussee ist das milde und nebelfreie Herbstklima, im medizinischen Sinne auch Schon-Heilklima genannt.



JUBILÄUMS-WOCHE

Das Jubiläums-Programm:

Die folgenden Programmpunkte haben wir liebevoll für Sie zusammengestellt, um Ihnen einen umfassenden Einblick hinter die Kulissen der Heimat des Postillion zu geben. Wählen Sie das für Sie Interessante einfach aus und machen Sie mit, wozu Sie Lust haben.

■ Sonntag, 5. 10. 2008 (Anreisetag):

20 Uhr: Empfangs- und Kennenlern-Abend im Gasthof Loser mit Essen, Volks-Musik, Pascher-Seminar etc. *Kosten: hängt von der Wahl auf der Speisekarte ab + € 3,50 (Jubiläums-Pass: + € 0,-)*

14.30 Uhr: „Jedermann-Tour“ – auf den Spuren von Hugo v. Hofmannsthal; Führung inkl. Schifffahrt (2 Std.)
Kosten: € 15,- (Jubiläums-Pass: € 13,-)



■ Montag, 6. 10. 2008:

je 10, 12, 14 Uhr: geführte Wanderung auf der VIA ARTIS „POSTILLION'S KÜNSTLERWANDERUNG“ (FVV Altaussee)
Kosten: € 5,- (Jubiläums-Pass: € 2,50). Jeweils im Anschluss daran kurze Schiffs-Rundreise (20 Min.) möglich; Kosten: € 3,50



■ Dienstag, 7. 10. 2008:

18 Uhr: Blasmusikkonzert „POSTILLION'S MUSIKALISCHE BOTSCHAFT 1“ mit der traditionellen Salinen-Musikkapelle Altaussee; bei Schönwetter im Kurpark, sonst Volkshaus;
Kosten: € 0,- (Jubiläums-Pass: € 0,-).

14.30 Uhr: „Schiffs-Kaffetour“ zum Jagdhaus Seewiese (1,5 Std);
Kosten: € 8,- (Jubiläums-Pass: € 6,-)



■ Mittwoch, 8. 10. 2008:

20 Uhr: Fest- und Jubiläumsabend mit Buffet im Volkshaus (Veranstalter: ERFA-Gruppe Altaussee); Festreden, Prominenz, Modeschau, Sketch, Musik, Ausstellung;
Kosten: € 0,- (Jubiläums-Pass: € 0,-). Achtung: geschlossene Veranstaltung für geladene Gäste und mit Jubiläums-Pass.

14.30 Uhr: „Schiffs-Kaffetour“ zum Jagdhaus Seewiese (1,5 Std);
Kosten: € 8,- (Jubiläums-Pass: € 6,-)

■ Donnerstag, 9. 10. 2008:

18 Uhr: Kirchen-Konzert „POSTILLION'S MUSIKALISCHE BOTSCHAFT 2 Alpenklänge-Kirchentöne“ in der Pfarrkirche (VA: Orgelkomitee Altaussee); unglaublich, welche Töne in der neuen Kirchen- und Konzertorgel schlummern; An der Orgel: Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger/Wien-Prag-Leipzig;
Eintritt: € 12,- (Jubiläums-Pass: € 10,-)



■ Freitag, 10. 10. 2008:

10 bis 16 Uhr: „Herbst mit den Bäuerinnen“ in der Blaa-Alm, Ausstellung und Verkauf bäuerlicher Kunst und Produkte.
18 Uhr: Literaturmuseum-Abend „POSTILLION'S LITERARISCHE BOTSCHAFT“ im Literaturmuseum; Künstler sprechen über ihre (Wahl-)Heimat Altaussee;
Eintritt: € 10,- (Jubiläums-Pass: € 7,-)



■ Samstag, 11. 10. 2008:

14 Uhr: „POSTILLION'S KLINGENDE HEIMAT“ – volksmusikalische Wanderung zum Glückszplatz Seewiese; an einigen Naturplätzen unterwegs erwarten Sie Musikgruppen und sonstige Überraschungen; *freier Eintritt.*
Ab 13.30 Uhr hat das Post-Schiff einiges für Sie parat.



■ Sonntag, 12. 10. 2008 (Abreise und Ausklang):

11 Uhr: Erntedank in der Pfarrkirche mit verschiedenen Berufsgruppen und Vereinen; mit anschließender Agape im Kirchhof zum Ausklang; *freier Eintritt.*
Ca. 13 Uhr: Das Schiff „Erzherzog Johann“ fährt ein letztesmal für Sie zur Seewiese. Rückfahrt 15 Uhr. *Kosten: € 8,- bzw. € 6,-)*



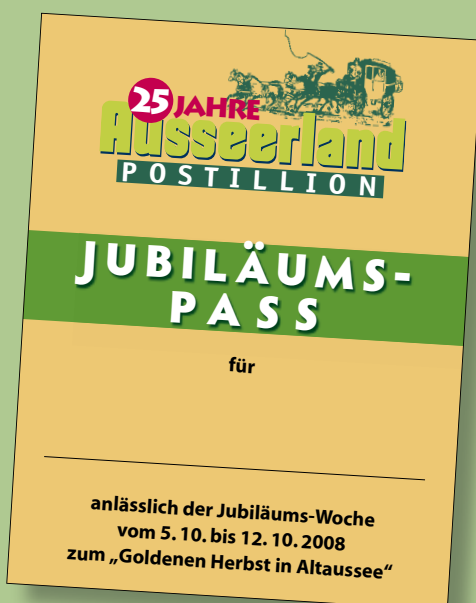
JUBILÄUMS-WOCHE

Was steht sonst noch täglich für Sie bereit:

- 1 Fahrt mit dem Alt' Ausseer Postillion in der Postkutsche:**
nach telef. Anmeldung (Tel. 71380, Frau Schönauer);
Standplatz: beim Kur- und Amtshaus; verkehrt von 11 bis 16 Uhr.
Kosten: € 55,- pro Std. und Fahrt (Jubiläums-Pass: € 50,-)
- 2 Rundfahrt mit dem Post-Schiff auf dem Altausseer-See:**
Tägliches Spezial-Programm lt. Aushang im Quartier und
Morgenpost. Anlegestelle bei der Pfarrkirche.
Kosten der Rundfahrt: € 8,- (Jubiläums-Pass: € 6,-)
- 3 XundFit mit dem Postillion: Mit Nordic Walking Altaussee kennenlernen:** Tägliches Spezial-Programm lt. Aushang im
Quartier und Morgenpost. Treffpunkt beim Kur- und Amtshaus.
Kosten je Einheit: € 10,- (Jubiläums-Pass: € 8,-); Tel. 0650/2061949
- 4 Literatur-Museum, Ortsgeschichte, Bibliothek, Bücherflohmarkt:** täglich geöffnet von 14.30–18 Uhr. Im Kur- und Amtshaus.
Eintritt: € 3,- (Jubiläums-Pass: € 1,50); Tel. 0664/4441069
- 5 Besuch Salzwelten Altaussee – Berg der Schätze:**
täglich Führungen ab 9 Uhr.
Eintritt: € 14,- (Jubiläums-Pass: € 8,50); Tel. 06132/200-2400
- 6 Panoramastraße auf den Hausberg Loser:**
Traumhafter Fernblick, milde Herbsttemperaturen; 1600 m.
Maut: € 13,- (Jubiläums-Pass: € 11,-); Tel. 03622/71315
- 7 Hochseilklettergarten „Omundunt“:**
Spaß für Alt und Jung; inkl. Einweisung, Ausrüstung.
Eintritt: € 23,- (Jubiläums-Pass: € 18,-); Tel. 03622/71558
- 8 Loser-Panoramaklettersteig „Sisi“:**
nur für geübte und schwindelfreie Kletterer; Ausrüstungsverleih
bei Skischule Haim. Kein Eintritt; Infos: Tel. 03622/71315



Mit dem „Jubiläums-Pass“ geht alles leichter und günstiger



Jeder Gast, der in der Jubiläumswoche bucht, erhält von seinem Quartiergeber (siehe nächste Seite) einen „Jubiläums-Pass“ – ausgestellt auf seinen Namen – ausgehändigt. Dieser Pass bietet für fast alle hier angeführten Veranstaltungen und Angebote genau festgelegte Vergünstigungen und repräsentiert gesamt einen Wert von € 54,-. Der Jubiläums-Pass enthält das gesamte Wochenprogramm und soll zu den Aktivitäten mitgeführt werden.



JUBILÄUMS-WOCHE

**Diese gastlichen Häuser nehmen Sie gerne
in der Jubiläums-Woche unter ihr Dach auf:**



Anne und André Uhlemann
Puchen 87 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71651 • Fax 71645
kohlbacherhof@altaussee.at • www.kohlbacherhof.at

Am Ortseingang von Altaussee gelegen.
Ihr Jubiläums-Preis: € 259,-
(statt 294,-) **pro Person für 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Frühstück.**
Kinder bis 12 J. wohnen im Zimmer der Eltern frei.



HOTEL TYROL

Familie Nagy
Puchen 258 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71636 • Fax 71636-27
hotel.tyrol@vip.at • www.hoteltyrol.co.at

Zentral gelegenes Hotel mit neu adaptierten Zimmern (Bad/Dusche/WC, Balkon, SAT-TV, Telefon). Fremdsprachen wie Ungarisch, Russisch, Englisch.
Ihr Jubiläums-Preis: € 283,50 (statt 315,-) **pro Person und 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Frühstück.**



Villa Salis

Marianne Goertz
A 8992 Altaussee Nr. 21 – Ortsmitte
Tel. +43 (0)3622/71773 • Fax 71774
villa-salis@gmx.at • www.villa-salis.at

Traditionshaus mit Romantikzimmer, 3 Min. zum See, Panoramablick auf den Ort und die Berge aus jedem der individuell eingerichteten Zimmer, Suiten und Apartments.
Restaurant mit steirischer Küche im Haus.
Ihr Jubiläums-Preis: € 410,- (statt 440,-) **pro Person und 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Halbpension.**



Seevilla
**** SUPERIOR

Klaus Gulewicz
Fischerndorf 60 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71302 • Fax 71302-8
hotel@seevilla.at • www.seevilla.at



Ihr Jubiläums-Preis: ab € 581,- (statt 686,-) **pro Person und 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Halbpension im Doppelzimmer inkl. Frühstück.**
PSSST ...
Das Glück ist hier versteckt!



Familie Hans und Heidi Glaser
Fischerndorf 80 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71373 • Fax 71373-15
glaser@gasthof-loser.at • www.gasthof-loser.at

Entdecken Sie den Unterschied.
„Einfach. Gut. Essen, Trinken & Feiern“
Nur 300 m zum See.
Ihr Jubiläums-Preis: € 378,- (statt 420,-) **pro Person und 7 Tage im DZ inkl. Halbpension.**



Glaser-Neumann GesmbH.
Fischerndorf 17 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/713470 • Fax 71347-17
gasthof@hirschen-altaussee.at • www.hirschen-altaussee.at

Der gemütliche 4-Sterne-Gasthof steht für Lebensfreude, Kraft und Energie tanken, Entspannen und Wohlfühlen – einfach die Seele baumeln lassen.
Traditionelle Ausseer Stub'n, Hirschen-Vinothek.



Ihr Jubiläums-Preis: € 406,- (statt 451,-) **pro Person und 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Halbpension und eine Überraschung am Zimmer.**

GASTHOF ... Barbara Leuner

Barbara Leuner
Fischerndorf 144 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71650 • Fax 71070
gasthof.leuner@altaussee.at • www.gasthof.leuner.at

Wander-Woche 2008:
Beim Erwandern des Ausseerlandes kommen Sie sicher auch ins Schwärmen sowie schon mancher Schriftsteller zuvor
Ihr Jubiläums-Preis: € 427,- (statt 441,-) **pro P/7 Tage im DZ inkl. HP; oder: 7 Tage Ferienwohnung von € 420,- bis 525,- je nach Personen-Anzahl (zuzügl. Strom + Endreinigung).**



HOTEL
Lam See

Familie Frischmuth
Fischerndorf 2 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/71361 • Fax 71361-13
office@hotelamsee.at • www.hotelamsee.at



Das Ferienhotel direkt am See ... eine Loge für Ihre Sinne!
Ihr Jubiläums-Preis: ab € 495,- (statt 555,-) **p. Person und 7 Tage im Doppelzimmer inkl. Halbpension.**



hagan Lodge

Hagan Lodge Altaussee
Lichtersberg 84 • A 8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/72323-0 • Fax 72323-444
info@hagan-lodge.at • www.hagan-lodge.at

Jubiläum im Herbst:

Wohnen in der Natur:
Am Fuße des Losers auf 850 m ist die Heimat der Hagan Lodge.
Nur in der Jubiläums-Woche in der Zeit vom 5. 10.–12. 10. 2008
zum Jubiläums-Preis von € 283,- (statt 377,-) **pro Person und 7 Nächte inkl. Frühstück und Nebenkosten.**
Gültig ab 4 Personen pro Lodge!



Buchung:

Falls Sie jetzt Lust auf den Goldenen Altausseer Herbst verspüren und die einzigartige Postillion-Jubiläums-Woche miterleben möchten, gilt es nur noch, den letzten Schritt zu tun: So schnell als möglich buchen! Sie können die Buchung entweder direkt bei einem der obigen Häuser Ihrer Wahl per Telefon oder E-Mail unter dem Kennwort „Jubiläums-Woche“ durchführen oder zentral über das Altausseer Informationsbüro des Tourismusverbandes Ausseerland: Tel. 03622/71643 oder E-Mail: info.altaussee@ausseerland.at

zum jubiläum



25 Jahre

Kennen Sie schon Altaussee?

*Das ist die Frage – lieber Gast
bist du gewesen – oder hast,
du Altaussee noch nicht gesehen,
dann soll's auf schnellstem Weg geschehen.*

*Der See umgeben, schönsten Berge
Gestein und Fels – in Heimerde,
schroff aufsteigend die Trisselwand
die in ganz Österreich bekannt.*

*Der Loser mit dem Fensterstock,
gar viele Wanderer – angelockt,
und ein Besuch im Salzbergwerk,
für Jedermann – sehr sehenswert.*

*Besuchen Sie doch Altaussee
für'n Wintersport gibt's Massen Schnee
im Sommer Wassersport und Wandern
bitte, sagen Sie das auch den Andern.*

*Siebenhundertzwanzig Meter überm Meer,
bieten wir Vieles und Anderes mehr,
wie Fischerei und Solebäder,
Gradieranlage und Hallenbäder.*

*Sulfatquellen der Gesundheit wegen,
die fördern wieder neues Leben,
neun Schilfte und Langlaufloipen,
die wären auch noch anzudeuten.*

*So hätt' ich Altaussee beschrieben
man kann sich in den Ort verlieben,
drum – liebe Menschen, in aller Welt
besucht Altaussee – der Ort gefällt.*

Der Verfasser und langjährige Altausseer Urlaubsgast Karl Lackner widmete vor vielen Jahren dieses Gedicht dem Ausseerland Postillion.



E-Mail: zwetti@aon.at

Albert-Appel-Haus



1660 m, bewirtschaftet von 1. 6.–28. 10. Hausmannskost und Hüttenschmankerl, heimisches Wild; unsere Küche bezieht Gemüse vom Ausseer Biogarten und dem neu angelegten Haus-Alpengarten; steirische Weine, Bauern-Obstsäfte. Ruhetag: keiner.

Schutzhütte des Österr. Touristenvereines
Heidi u. Gernot Mitterbäck, 8993 Grundlsee 0676/333 66 68, E-Mail: appelhaus@aon.at
<http://members.aon.at/appelhaus>

expert



8992 Altaussee • Telefon 03622/71673
8993 Grundlsee • Telefon 03622/20195

Öl-Heizung-Notdienst
Hotline: 0664/ 35 87 066

- Elektrogerätehandel
- Heizungsregelungen
- Ölbrennerservice
- Planung von Elektroheizungen
- Elektroinstallationen
- Beleuchtungsplanung
- Blitzschutzbau
- KNX-Bussysteme

Reparaturen und Service für alle Haushaltsgeräte

Jubiläum beim Golfclub Ausseerland



Seit zehn Jahren gibt es den Golfplatz in Bad Aussee. In diesen zehn Jahren hat sich so manches getan bei den Golfern. Die Spielbahnen des Platzes wurden kontinuierlich verbessert. Seit der Saison 2006 gibt es ein schmuckes Clubhaus mit anerkannt gutem Re-

staurant. Letztes Jahr wurde das Leistungs- und Übungsangebot mit einem neuen Pitching-Green komplettiert. Mit Beginn der Saison 2008 steht den Golferinnen und Golfern ein neuer, großzügiger Caddieraum zur Verfügung. Es hat sich viel getan, vieles ist

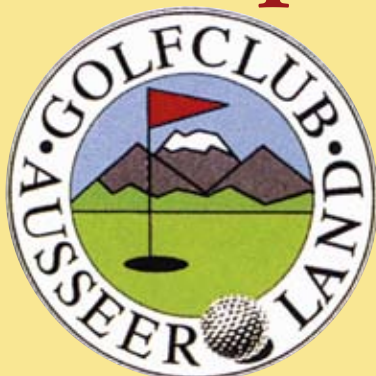
aber auch in den zehn Jahren geblieben: Noch immer ist der Golfplatz des GC Ausseerland der wahrscheinlich schönst gelegene in Österreich. Der Pflegezustand des Platzes ist seit eh und je auf Topniveau. Auch ein Zeichen gesunder Kontinuität: seit der Gründung des Golfclubs gibt es die über die Grenzen anerkannte Golf-schule von Brian R. Diver. Hier haben nicht nur die Mitglieder des Clubs, sondern auch zahlreiche Gäste des Ausseerlandes das Golfspiel erlernt und stetig verbessert.

Die Philosophie des Clubs hat sich in all den Jahren nie geändert. Wie Club-präsident Richard A. Winkler – übr-igens ein Mann der ersten Stunde – stets betont, steht die Förderung der Jugendarbeit an oberster Stelle. Gäste sind während der gesamten Saison auf das Herzlichste willkommen.

Da kann man nur noch, wie die Golfer sagen, „ein schönes Spiel“ wünschen.

PR

Golfplatz Ausseerland



Herausforderung für Könner
Schnupperstunden zum
Ausprobieren

Bad Aussee, Sommersbergseestraße
Tel. 03622/54185, Fax 03622/55593

E-Mail: mail@golfclub-ausseerland.at Internet: www.golfclub-ausseerland.at

Gärtnerei und Blumenstube
H. u. S. Maierhofer

Ihre Blumen-
fachgeschäfte
für jeden
Anlass!



8983 Bad Mitterndorf 225
Tel. 03623/2350 u. 3168, Fax 2308

Teichwirt
die Panoramapension

6 SEEN MITTELPUNKT – PANORAMAPENSION

Die Panoramapension Teichwirt befindet sich nicht nur im Mittelpunkt Österreichs, auch ist sie umgeben von 6 Seen – ideal für Ihren Sommerurlaub!

Familien-Pauschale: Pauschalpreis pro Erwachsenen: € 390,-, Pauschalpreis pro Kind: 00–06 Jahre gratis (bei 2 EW im Doppelzimmer der Eltern), 06–10 Jahre € 112,-, 10–15 Jahre € 140,-.
Termine: alle Ankünfte zwischen 1. Juni und 10. Juli sowie zwischen 10. 9. und 15. 10.

Inkludierte Leistungen: 7 Übernachtungen im hübschen Doppelzimmer, reichhaltiges, vitales Frühstücksbuffet, Halbpension mit Menüwahl, Gutschein für das Vital Bad Salzkammergut, Ermäßigungs-Karte.

www.panoramapension.at, info@panoramapension.at
Tel. 03622/52407, Familie Werner



Medical Wellness im Ausseerland

Das Lindner Hotel & Spa – Die Wasnerin Bad Aussee im Salzkammergut bietet seinen Gästen neben einem grandiosen Alpen-Panorama Medical Wellness auf höchstem Niveau. Ganzheitliche Gesundheits- und Wellness-Angebote, Sport und Lebenslust werden im beliebten Viersterne-Plus-Resorthotel großgeschrieben.



Gastlichkeit

Das Lindner Hotel & Spa – Die Wasnerin Bad Aussee ist die Top-Adresse für Medical Wellness und somit der Leitbetrieb für die zukünftige Gesundheitsdestination Ausseerland im Salzkammergut. Im aktuellen Relax Guide 08 Österreich erhielt das Vier-Sterne-Plus-Resorthotel 18 Punkte und drei Lilien. Allein schon der Rundum-Panorama-Blick auf die prächtigen Gebirgskulissen von Dachstein und Loser sorgt für Entspannung und Erholung. Das traditionsreiche Hotel, das erst 2006 aufwendig renoviert und erweitert wurde, verfügt über 79 stilvoll und liebevoll eingerichtetete Zimmer und elf Suiten. Im SAVIVA Spa können Gäste aus einer großen Palette an ganzheitlichen Gesundheits- und Wellness-Angeboten wählen. Auf dem vielseitigen Programm stehen Beautyanwendungen mit Barbor, Wohlfühlmassagen, Hot-Stone Massagen, Körperpeelings, -behandlungen und vieles mehr. Im Venenzentrum wird nach ausführlicher Diagnostik, je nach Erfordernis und Schwere des Venenleidens, ohne Narkose auf sanfte Weise die Operation durchgeführt. Kleinste Stiche bis zu kleinsten Schnitten gewährleisten ein hervorragendes kosmetisches Ergebnis! Bereits nach 2 Tagen kann mit leichten sportlichen Aktivitäten begonnen werden, wie z.B.: Nordic-Walking, Langlaufen, Fahrradfahren, Wandern etc. Nach einer Woche ist die Wundheilung ab-

geschlossen. Schwimmen und Wellness sind dann bereits zu empfehlen! Besenreiser lassen sich mit der Microschallmethode unter Ultraschallkontrolle dauerhaft entfernen. Weiters werden auch Kuren angeboten. Der exklusive SAVIVA Spa & Wellnessbereich erstreckt sich auf 1.500 Quadratmetern. Die Bade- und Saunawelt verfügt über einen Innen-Aktivpool und ein beheiztes Sole-Außenbecken, das auch im Winter benützt werden kann. Sprudelmassagen, Unterwasserliegen, Kinder- und Massagebecken sind ebenso vorhanden wie ein Cardio-Fitnessraum. Das Alpenkräuter-Teehaus sorgt mit Panorama-Dachterasse für Entspannung und Lebenslust, die großzügige Saunawelt glänzt mit Alpen-Sauna inklusive Massagebecken im Freien, Dampfbad, Solarium, Sole-Gradierraum mit Tannenreisig und Infrarot-Sauna sowie Ruhe- und Entspannungsräumen. Ein besonderes Highlight bietet das „Private Spa“, das exklusiv gemietet werden kann. Für Tagungen und Veranstaltungen stehen im Lindner Hotel & Spa – Die Wasnerin Bad Aussee zwei je 75 Quadratmeter große Seminarräume mit Tageslicht und ein 138 Quadratmeter großer Seminarraum zur Verfügung. Dass Bad Aussee eine ganzjährige Feriendestination ist, beweist das breite Angebot an körperlichen Aktivitäten im Umfeld des Hotels. Im Sommer bieten der 9-Loch-Golfplatz des Golfclubs

Ausseerland, der Badesees und großzügige Wander- und Bikewege ein abwechslungsreiches Aktivprogramm. Wintersportbegeisterte finden in den Skigebieten Loser, Tauplitz und Zlaim-Grundlsee ausgezeichnete Pisten und auch Eislaufen, Eistockschießen, Schneeschuhwandern und Pferdeschlittenfahren stehen auf dem Programm. PR

Lindner Hotel & Spa – Die Wasnerin
Sommersbergseestraße 19
A-8990 Bad Aussee
T +43 (0)3622 52108
F +43 (0)3622 52108 400
reservierung.wasnerin@lindnerhotels.at
www.lindnerhotels.at



26 Hohe Schrott, 1839 m
27 Karkogel
28 Hochanger
29 Schönberg, 2093 m
30 Atterkogel

31 Wildkogel
32 Bräunung-Zinken, 1899 m
33 Scheiblingkogel
34 Rinnerkogel, 2012 m
35 Feigental-Himmel, 1994 m

36 Woising, 2064 m
37 Bruderkogel, 2033 m
38 Wilder Göbl, 2086 m
39 Gr. Rabenstein, 2056 m
40 Salzofen, 2072 m

41 Neustein, 1911 m
42 Eimberg, 2100 m
43 Rotgachir, 2012 m

NEU

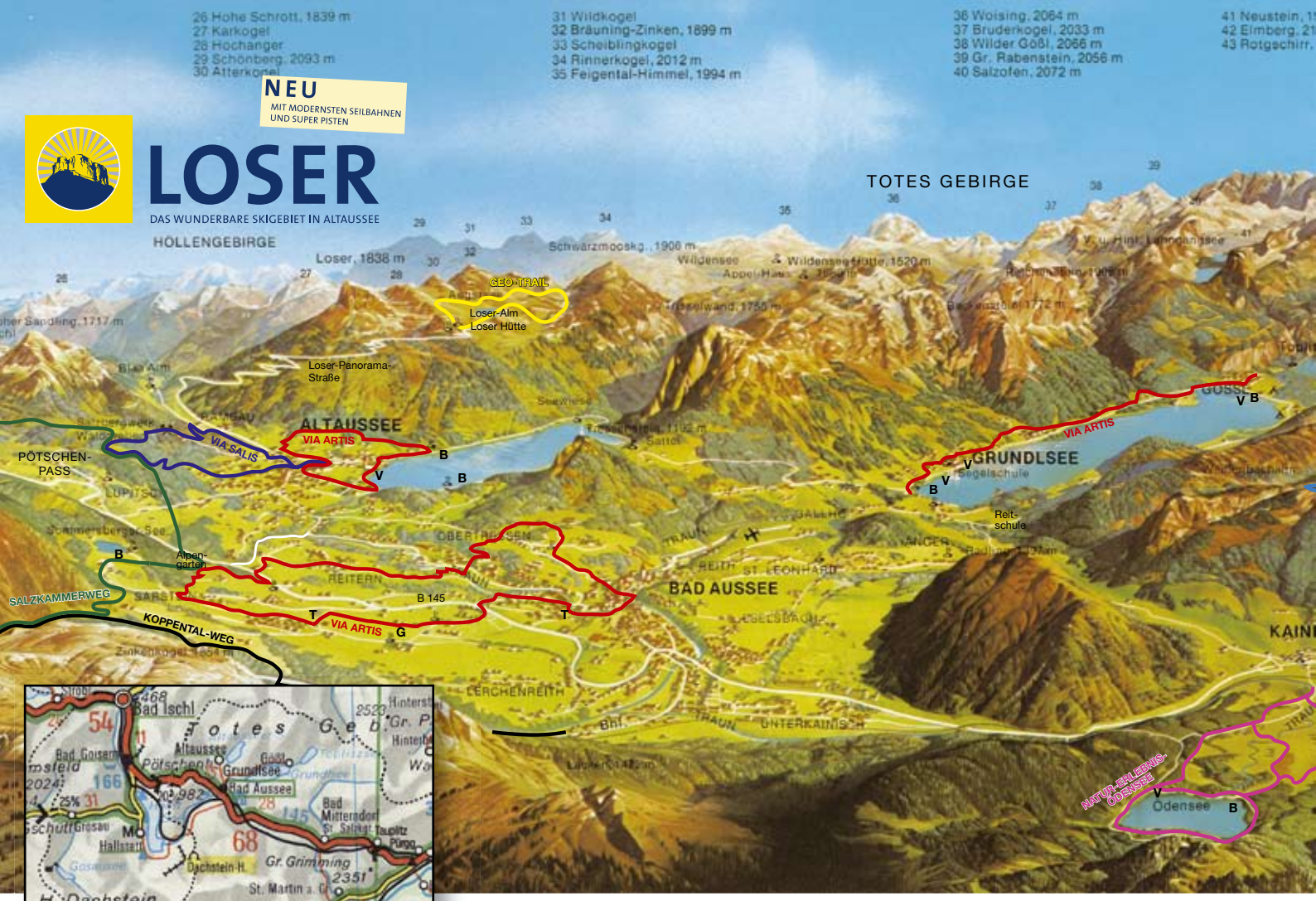
MIT MODERNSTEN SEILBAHNEN
UND SUPER PISTEN

LOSER

DAS WUNDERBARE SKIGEBIET IN ALTAUSSEE

HOLLENGEBIRGE

TOTES GEBIRGE



Altaussee



Tel. +43/(0)3622/71643, Fax -7
info.altaussee@ausseerland.at

Fläche: 92 km²

Einwohner: 1.912

Seehöhe: 720–1800 Meter

- Luftkurort seit 1989
- Kurhaus Altaussee mit Trinkbrunnen der Glaubersalzquelle
- Freiluft-Sole-Inhalationsanlage (Gradieranlage)
- Zwei 6er-Sesselbahnen auf Sandling und Loser, eine Doppelsesselbahn, eine 4er-Sesselbahn, 4 Schleplifte
- Panoramastraße auf den Loser (1600 m oberer Parkplatz)
- FIS-Abfahrt
- Ski-Kindergarten
- Dichtes Netz von Wanderwegen, traumhafte Promenade rund um den Altaussee See (6,5 km lang)
- Geo-Trail
- Sisi-Klettersteig, Hochseil-Klettergarten
- Bootsverleih, Linien-Schiff
- Tennisplätze, Langlaufloipen
- Hänge- und Paragleiten
- Fischen
- Salzbergwerk Altaussee
- Naturhaus Seewiese
- Sehenswerte Bauwerke: Pfarrkirche Altaussee, Ruine Pflindsberg
- Literaturmuseum mit Bücherverkauf



Bad Aussee



Tel. +43/(0)3622/52323, Fax -4
info.badaussee@ausseerland.at

Fläche: 82 km²

Einwohner: 4.931

Seehöhe: 650–1000 Meter

- Kurort seit 1868, Prädikat „Bad“ seit 1911
- „VitalBad“ mit Sole-Mineral-Hallenbad, Therapie-Trakt, VitalOase
- Kneippanlage
- Dichtes Wanderwege-Netz
- Themenwege
- Langlaufloipen
- Alpengarten
- Tennisplätze, Tennishalle
- Golf (9-Loch – Kienzl-Plateau)
- Fliegen-Fischen in den Traun-Flüssen
- Camping
- Kinderspielplatz
- Sehenswerte Bauwerke: Kath. Pfarrkirche St. Paul, Spitalkirche zum Hl. Geist, Salzfuhrleutkirche St. Leonhard, Mercedes-Brücke, Kammerhof, Hofer-Haus, Geburtshaus von Anna Plochl
- Heimatmuseum und Salzmuseum im Kammerhofgebäude
- Stadt-Bücherei im Kammerhof
- Kongress- und Veranstaltungs-Zentrum



Grundlsee



Tel. +43/(0)3622/8666, Fax 8666-4
info.grundlsee@ausseerland.at

Fläche: 152 km²

Einwohner: 1.372

Seehöhe: 710–1000 Meter

- Ort am gleichnamigen See, dem größten Binnengewässer der Steiermark
- Natur-Badestrand frei zugänglich, 12 km rund um den See mit FKK-Freibadgelände und Freizeitzentrum
- Motorschiffahrt am Grundlsee und Toplitzsee, Bootsverleih, Linien-Boot
- Sportzentrum mit Tennisplätzen, Fußballplatz, Asphaltbahnen, Schleplifthanlagen, Beschneiungsanlage, Nachtskilauf mit Flutlicht, beleuchtete Rodelbahn
- Fischen, Segeln, Surfen, Tauchen
- Dichtes Wanderwege-Netz bis in hochalpine Regionen (Totes Gebirge)
- Themenwege
- Bewirtschaftete Hütten
- Klettergarten Göblers Wand
- Langlaufloipen
- Reitgelände und Reithalle
- Toplitzsee-Museum



410 m
29 m
2248 m

44 Schermburg, 2396 m
45 Feuerthalberg, 2317 m
46 Tettelberg, 2327 m

47 Spitzmauer, 2446 m
48 Hochkasten, 2388 m
49 Hebenkas, 2287 m

50 Gr. Tragl, 2184 m
51 Almkogel, 2121 m
52 Hochmörbing, 2341 m
53 Rosruck

Bahnlinie Bad Ischl–Stainach
Straßen- und Wegenetz
Seilbahnen
Sessellifte
Bewirtschaftete Wanderziele
Camping
Tennis
T
G Golf
B Baden
V Bootsverleih



Pichl-Kainisch

i Tel. +43/(0)3623/2444, Fax 2444-4
info.badmitterndorf@ausseerland.at

- Fläche: 29 km²
Einwohner: 782
Seehöhe: 800 Meter
- Naturschutzgebiet „Natura 2000“
Ödensee – Kainischer Moor –
Knoppener Moor
 - Natur-Erlebnis Ödensee (Lehrpfad)
 - Dichtes Wanderwege-Netz
 - Radwanderwege
 - Fischen im Ödensee
 - Bootsverleih
 - Natur-Badestrand am Ödensee
 - Elektro-Modellfliegen
 - Sportzentrum Pichl (Tennisplätze,
Kinderspiel-, Fußballplatz, Eisbahnen)
 - Langlaufloipen
 - Winter-Wanderwege
 - Eislaufen
 - Skischule, Ski-Kindergarten
 - Sehenswerte Bauwerke:
Wallfahrtskirche Maria Kumitz
 - Karstquellen Strumern
 - Schnaps-Schaubrennerei



Bad Mitterndorf

i Tel. +43/(0)3623/2444, Fax 2444-4
info.badmitterndorf@ausseerland.at

- Fläche: 112 km²
Einwohner: 3.189
Seehöhe: 812 Meter
- Kurort seit 1971
 - Sommer- und Wintersport-Ort
 - Römerbad-Thermalquelle und Kurhotel
Bad Heilbrunn mit Hallen- und Freibadebecken
 - 3-Komponenten-Kur „Therme-Moor-
Heilklima“, Kneipp-Naturanlage
 - Geheiztes Alpen-Erlebnisbad
 - Dichtes Wanderwege-Netz
 - Panoramastraße auf die Tauplitzalm
 - Tennisplätze, Tennishalle, Boulderbox
 - Reiten, Wanderreiten
 - Fischen
 - Salzkammergut-Radweg R 19,
Fahrradverleih,
Etappenort Steir. Alpentour (MTB)
 - Minigolf, Skater-Park & Boccia
 - Langlaufloipen, Skischulen, Eislaufplatz
 - Homologierte Sportloipe Kragl
 - Natur-Skiflugschanze am Kulm
 - Winter-Wanderwege
 - Ski-Kindergarten
 - Pferdeschlitten- und Kutschen-Fahrten
 - Geführte Skitouren & Schneeschuhwanderungen
 - Volkskundliche Sammlung Strick



Tauplitz/-alm

i Tel. +43/(0)3688/2446, Fax 2446-6
info.tauplitz@ausseerland.at

- Fläche: 54 km²
Einwohner: 1.005
Seehöhe: 900–2000 Meter
- eine kuppelbare 6er-Sesselbahn,
drei 4er-Sesselbahnen, 13 Schlepplifte in
Tauplitz/Tauplitzalm
 - Natur-Skiflugschanze am Kulm
 - Skiflugmuseum Kulm + Doppelsessellift
 - Langlaufloipen in Tal/Berg,
Höhenloipe auf der Tauplitzalm
 - Skischulen, Skiverleih, geführte Skitouren,
Ski-Kindergarten
 - Pferdeschlitten-Fahrten, Reiten
 - Winter-Wandern
 - Kegelbahnen, Disco, Skihütten, Après-Ski
 - Hotel-Hallenbäder, geheiztes Freibad
 - Tennisplätze, Beachvolleyball-Platz
 - Dichtes Wanderwege-Netz im Tal,
auf der Tauplitzalm und im hochalpinen
Gelände (Totes Gebirge, Grimming)
 - 6-Seen-Hochplateau Tauplitzalm
 - Salzkammergut-Radweg R 19,
Steirische Alpentour (MTB)
 - Programme „Mount Action“
 - Historische Nähmaschinen-Sammlung
 - Schnaps-Schaubrennerei
 - Wasserfall





Ferienprogramm für Kinder

Damit sich auch die Kinder in den Ferien wohlfühlen und ihren Spaß haben, gibt es für die Kleinen ein spezielles Kinderprogramm. Neben den unten angeführten Programmen, gibt es noch viele andere Aktivitäten auf Nachfrage in den Infobüros.

ALTAUSSEE

- Jeden Montag im Juli und August um 15 Uhr:
Salzwellen Altaussee, eine sagenhafte Kinderführung „Die Schatzsuche mit dem Bergmandl“.
- Jeden Dienstag ab Juni bis Anfang September um 16 Uhr,
Treffpunkt Ponyhof Schartner:
Lustige Pferdekutschenfahrt mit Grillen.
Anmeldung unter 03622/72160 od. 0676/7827917.
- Jeden Mittwoch von Juni bis Anfang September von 17 bis 19 Uhr:
Schaumahlen in der Mühlbergmühle.
- Jeden Donnerstag von Juli bis August um 17 Uhr,
Treffpunkt Neues Rüsthaus:
Trari-Trara, Besuch bei der Feuerwehr oder der Wasserrettung Altaussee.

Täglich am Ponyhof Schartner von Juni bis September von 16 bis 18 Uhr:

Ponyführen, Besuch des Streichelzoos, Grillen im Tipi, Kutschenfahrten, geführte Ausritte.
Anmeldung unter 03622/72160 od. 0676/7827917.

Willkommen an Bord des Altausseer Schiffes!

Zeugnisversenkung am 13. Juli bei jeder Nachmittagsfahrt, Enkerltag am 15. August, Piratengeburtstag, Schiffspostamt, Das Märchenschiff, Cool Tour, Flaschenpost und viele weitere Angebote.
Anmeldung und Infos unter 0664/525281.



GRUNDLSEE

Eskimo-Schatzsuche am Toplitzsee am 24. 5., 15 Uhr: Treffpunkt für die Goldschatzsuche ist am Toplitzsee, Grundlsee

BAD MITTERNDORF

Kostenloses Kinderprogramm, Treffpunkt ist immer der Kindergarten Bad Mitterndorf um 13 Uhr (Ausn. beachten):

- Mo, 21. 7. Besuch des Alpenbades
- Di, 22. 7. Schmiede Gewessler
- Mi, 23. 7. Baum pflanzen, Gärtnerei Maierhofer
- Do, 24. 7. Jause backen, Bäckerei Reisinger
- Fr, 25. 7. Besuch auf dem Bauernhof
- Mo, 28. 7. Alle Neune, Kegeln im Hotel Grimmingblick
- Di, 29. 7. Besuch auf der Baustelle, Hotel Aldiana
- Mi, 30. 7. Besuch im Bio-Fernwärme-Werk
- Do, 31. 7. Gemeinderatssitzung mit dem Bürgermeister
- Fr, 1. 8. Besuch in der Tischlerei Sams (**vorm. 8 Uhr**)
- Mo, 4. 8. Einem Holzknecht bei der Arbeit zusehen
- Di, 5. 8. Toben im Spielpark
- Mi, 6. 8. Fussball-Training für Kids
- Do, 7. 8. Malen und Würstlgrillen bei Frau Pum
- Fr, 8. 8. Besuch auf dem Bauernhof

- Mo, 11. 8. Malen und Würstlgrillen bei Frau Pum
- Di, 12. 8. Schmiede Gewessler
- Mi, 13. 8. Alle Neune, Kegeln im Hotel Grimmingblick
- Do, 14. 8. Blumenwanderung mit Kranzerlbinden

- Mo, 18. 8. Besuch im Bio-Fernwärme-Werk
- Di, 19. 8. Besuch Bäckerei Reisinger
- Mi, 20. 8. Baum pflanzen, Gärtnerei Maierhofer
- Do, 21. 8. Besuch auf der Baustelle, Hotel Aldiana
- Fr, 22. 8. Besuch in der Tischlerei Sams (**vorm. 8 Uhr**)

- Mo, 25. 8. Blumenwanderung mit Kranzerlbinden
- Di, 26. 8. Einem Holzknecht bei der Arbeit zusehen
- Mi, 27. 8. Alle Neune, Kegeln im Hotel Grimmingblick
- Do, 28. 8. Besuch bei der Fa. Kneitz, Stofferzeugung
- Fr, 29. 8. Besuch bei der Feuerwehr Bad Mitterndorf



Besuch bei der Feuerwehr



Salzwellen Altaussee

PICHL-KAINISCH

Kreativtag mit Kräutern am 7. 8. um 13 Uhr, Treffpunkt Simalhof in Obersdorf:
Kräuter und selbst gebastelte Musikinstrumente. Anmeldung unter 0664/2030547.

TAUPLITZ

Jeden Montag im Juli und August von 16 bis 18 Uhr:
Tiere aus dem Zoo modellieren in der Töpferei Häferlhüttn,
nur Voranmeldung unter 03688/2696 od. 0664/277988.

Jeden Mittwoch von Juli bis Anfang September um 20 Uhr in der Bauernstube Kulmhof:
Zauber und Illusionsshow mit Thomas J. Anderson.

Selektion Ausseerland - Salzkammergut: haftig & echt

Die Region Ausseerland – Salzkammergut präsentiert sich aus mehreren Blickwinkeln gesehen einzigartig. Ihre herrliche Naturlandschaft mit besonderen Reizen in allen vier Jahreszeiten wird ebenso geschätzt wie das Wesen der Menschen. In vielen Branchen bringt diese Region außergewöhnliche

Produkte und Dienstleistungen hervor, die diese Einzigartigkeit unterstreichen.

Unter diesem Dach versammeln sich ganz besondere regionale Anbieter. Nur ausgewählte Erzeugnisse tragen die Marke „Selektion Ausseerland Salzkammergut“ und sind „haftig & echt“.

Ein wichtiges Produkt ist das Grundlebensmittel, das bei der Namensgebung der Region Salzkammergut beteiligt war, das Salz. Als Bergkern mit vielen Mineralien aus der Mitte Österreichs. Schon mehr Genussmittel sind der Zirbenschaps von Alfred Pohns Knödl-Alm und der Ausseer Lebkuchen von Hugo Rubenbauer. Aber Vorsicht! Man kann auch nach Lebkuchen süchtig werden! Zukunft braucht Herkunft.

Daher ist ein weiteres wichtiges Element die Tracht. Der Stolz auf die Tradition und das Handwerk formt eine gelebte Heimatverbundenheit, die offen ist für Neues. Auch für eine gesunde Ernährung. Diese wird in der Selektion Ausseerland durch den Ausseer Saibling repräsentiert. In Einklang mit der Natur in einer Region, die Zentrum für Gesundheit, Wohlbefinden und Schönheit ist, dürfen die Kuren und Behandlungen nicht fehlen, die auf diese besondere lokale Stärke eingehen. Die Hinterberger Honigmassage wirkt ebenso wie die Johann-Alpinkur oder die VitaSole durch eine ausgewählte und wohldurchdachte Verbindung von neuen Erkenntnissen und überlieferten Behandlungsformen. Allen gemeinsam ist die Grundhaltung: Lebensfreude als Prinzip.

Tradition



SOMMER im Johann *ECHT wie das Leben in Aussee*

Herrlich speisen im blühenden Rosengarten, echte Johann Verwöhnkultur genießen und das traumhafte Umfeld nutzen für Aktivitäten und zum Kräfte sammeln ...

ECHT schön und ent(SPA)nnend

JOHANN Berg- und See(le)nerlebnis (4 Tage genießen = 3 Tage zahlen)

3 Nächte inklusive ECHT & FIT Verwöhnepension
QiGong, Via Artis-, Wildkräuter-, Kraft- und Hochmoorwanderungen,
Jausenbox & Schnapsel, wohltuendes Fußbad im Johann SPA

Pauschalpreis: Euro 297,-/Person im Doppelzimmer

Juni/Juli/September/Oktober 2008: **So-Do = Do bis So**

Viele interessante Kurzurlaubs-Packages warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden:
„Künstlerträume-Kaiserwelten“ – für Kulturinteressierte (inkl. Eintritt der OÖ Landesausstellung)
Johann BIKE-SPAss für Aktivurlauber
Johann Sommerhit(z) für Familien,
Johann YOGA-Tage & Mentaltage – zum in sich gehen ...
Johann SPA Tage zum sich rundum verwöhnen lassen ...
Johann Kuschtage für Verliebte

Und zudem gibt's noch 20 % Greenfee-Ermäßigung auf dem Golfplatz Ausseerland,
Gratis-Leihräder, Johann FIT Programm, Ausflugsfahrten, diverse Verkostungen,
Kochkurse & KIDS Programm in den Ferien!

MEHR unter: www.erzherzogjohann.at, info@erzherzogjohann.at
A-8990 Bad Aussee, Kurhausplatz 62, Tel. 0043/3622/52507-0, Fax DW 680



Was ist los?

SOMMER VERANSTALTUNGEN

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Sa, 17. 5., 20 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	20 Jahre Mike Zipfer & Urtypen	Infos: www.kulturkik.at
Sa, 17. 5., 20 Uhr	Bad Mitterndorf, GH Kalas	Bilderpräsentation Hl. Berg Kailash	Hermann Gattermaier berichtet über seine Touren
Sa, 17. 5., 14 Uhr	Kainisch, Altarm Riedlbach	Maipfeiferl schnitzen	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Mi, 21. 5., 19.30 Uhr	Altaussee, Kunstpavillon	Geflechte-Alt-Ausseeer Falschenp.	Lesung mit Musik, Infos: www.kulturkik.at
Do, 22.-25. 5.	Altaussee, Bad Aussee, Grundlsee	Ausseeerland Narzissenfest	größtes Frühlingsfest Österreichs, versch. Veranstaltungen, Infos: www.narzissenfest.at
Do, 22. 5., ab 11 Uhr	Altaussee, Loser-Alm	Loser Almkirtag	verschiedene Volksmusikgruppen
Do, 22. 5., 14 Uhr	Grundlsee, Gasthof Veit	Tradit. Bauernkirtag mit Musik	Köstliches, Handwerkliches u. Kostbares
Do, 22. 5., 16 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Auf d. Spuren der Dichternarzisse	Mit Besuch vom Literaturgarten v. Barbara Frischmuth
Do, 22. 5., 23 Uhr	Bad Aussee, Hotel Erzherzog Joh.	Barmusik im Hotel Erzherzog Joh.	mit den gekrönten Narzissenhoheiten
Fr, 23. 5., 8.45 Uhr	Altaussee	Auf den Spuren der Kaiserin Sissi	Wanderung auf den Loser, Info: 03622/71643
Fr, 23. 5., 10 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Kräuterwanderung	mit Hannerl Reichenvater
Fr, 23. 5., 10 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	Maitanz mit Volksmusik	Mai-Tanz der Kinder
Fr, 23. 5.	B. Mitterndorf, Grimmblick	Gastkonzert Partnerst. Röttingen	
Fr, 23. 5., 14 Uhr	Kainisch, Parkplatz Mühlreith	Wanderung zur Strumernquelle	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Fr, 23. 5., 17.45 Uhr	Grundlsee, Seeklause	Musikalische Seenrundfahrt	
Fr, 23. 5., 21 Uhr	Bad Aussee, Meranplatz	Aufführung des Knappentanzes	Salinenmusik Altaussee
Sa, 24. 5., 9 Uhr	Bad Mitterndorf, Hauptplatz	Bauernmarkt	
Sa, 24. 5., 10 Uhr	Bad Aussee, Chlumeckplatz	Internationales Lotustreffen	Fahrt durch das Stadtzentrum
Sa, 24. 5., 15 Uhr	Bad Aussee, Stadtzentrum	Blasmusik-Sternmarsch	
Sa, 24. 5., 16 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Auf d. Spuren der Dichternarzisse	
Sa, 24. 5., 17.45 Uhr	Grundlsee, Seeklause	Musikalische Seenrundfahrt	
Sa, 24. 5., 20 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	G'sunga und Aufg'spielt	Traditioneller Volksmusikabend
Sa, 24. 5., 20 Uhr	Altaussee, Volkshaus	Wilderer, d. Blumen u. d. Sennerin	Geschichten m. Roland Girtler und den Straßner Pascher
So, 25. 5.	Bad Aussee, Altaussee	Auto- und Bootskorso	Ausseeerland Narzissenfest
So, 25. 5., 17 Uhr	Grundlsee, Richtung Toplitzsee	Einweihung Gedenktafel	Zu Ehren von Konrad Mautner
Fr, 30. 5., 8 Uhr	Kainisch, Jausenstation Stieger	Wanderung zum Hochmühleck	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Sa, 31. 5., 13 Uhr	Bad Mitterndorf, Kragl	Junior MTB-Rennen	
So, 1. 6., 10 Uhr	Bad Mitterndorf	Grimming MTB-Marathon	
So, 1. 6., 10 Uhr	Altaussee, Blaa-Alm	Jodler- und Weisenbläsertreffen	verschiedene Bläser- und Volksmusikgruppen
Fr, 6. 6., 14 Uhr	Kainisch, Jausenstation Stieger	Kräuterwanderung	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Fr, 6. 6.	Bad Aussee, Disco Salzhaus	Großes Afrofest	Künstler aus Österreich und Afrika
Sa, 7. 6.–So, 8. 6.	Grundlsee, Freizeitcentr. Gößl	Elektro-Wasserfliegertreffen	Wettbewerb und freies Fliegen der IGE Salzkammergut
Do, 12. 6.–So, 15. 6.	Tauplitz	Sterntreffen Lyrik- u. Kulturfreunde	Lesungen, Konzerte und Ausflüge
Fr, 13. 6., 14 Uhr	Knoppen, GH Kuchler	Nachmittag beim Bienenzüchter	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794





Di-Do 8.00–12.00, 14.00–18.00, Fr 8.00–18.00, Sa 7.30–12.00 Uhr.
Über Mittag gegen Vorbestellung offen – bitte anrufen: Tel. 03622/71234

Kultureller Höhepunkt

Auch heuer ist die Vereinigung Wiener Staatsopernballett, unter der Leitung von Christian Tichy, wieder zu Gast in Altaussee. Am 8. und 9. August 2008 kann man sich im Kaiserzelt Altaussee durch die erfolgreiche Symbiose aus Orchester und echter Ausseeer Volksmusik vereint mit den besten Tänzerinnen und Tänzern des Wiener Staatsopernballetts verzaubern lassen. Kartenverkauf über Tickethotline 0664/422 11 12 oder ab 1. Juli 2008 im Leseraum des Literaturcafés im Kur- und Amtshaus täglich von 9 bis 12 Uhr.



Gastspiel
Wiener
Staatsopernballett

Programm

„Salzkammergut“
 – wo die Seele Wellen schlägt

Choreografie
und künstlerische
Leitung:
Christian Tichy

Karten: Tickethotline: 0043/(0)664/422 11 12
 E-Mail: ballett.altaussee@a1.net
 www.ballett.at

8./9. Aug. 08, jeweils 20.00 Uhr, Altaussee „Kaiserzelt“ am Altausseeer See

Was ist los?

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Sa, 14. 6.–So 15. 6. Sa, 14. 6.–Sa, 21. 6. Sa, 14. 6., 19 Uhr Sa, 14. 6., 18 Uhr	Bad Mitterndorf, Tauplitz Tauplitz Tauplitz, Festsaal Obersdorf, Feuerwehrdepot	Tauplitzalm-Bergpreis Oldtimer IVV-Frühjahrswanderwoche Dämmerchoppen Einweihung Wasserscheide	Tauplitzalm Alpenstraße Info: 03688/2446
Sa, 14. 6., 20 Uhr Mo, 16. 6., 18 Uhr Do, 19. 6. Fr, 20. 6.	Bad Aussee, Kurhaus Pichl-Kainisch, Sportzentrum Bad Aussee Altaussee, Loser	Konzert des M.G.V. Liedertafel UEFAEURO 2008 – Fan-Tour Altstadtkriterium Loser Bergrennen	verschiedene Spiele im Rahmen der Ausseerland Radsporttage im Rahmen der Ausseerland Radsporttage
Fr, 20. 6., 8 Uhr Fr, 20. 6., 19 Uhr Sa, 21. 6., 16 Uhr Sa, 21. 6.	Kainisch, Kainischwirt Bad Aussee, Kurhaus Bad Aussee, Kurhaus Altaussee	Bergwanderung Röthelstein „Ballerina“ u. „Peter und der Wolf“ „Ballerina“ u. „Peter und der Wolf“ RAS Race Across Styria	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Ballett von Kindern für Kinder und Erwachsene Ballett von Kindern für Kinder und Erwachsene im Rahmen der Ausseerland Radsporttage
Sa, 21. 6., 18 Uhr Sa, 21. 6., 19 Uhr Sa, 21. 6., ca. 21 Uhr So, 22. 6.	Bad Mitterndorf, Kraglhitt'n Tauplitz, Klachau/Kettlmoos Pichl-Kainisch, Knödl-Alm Bad Mitterndorf	Sonnwendfeuer mit Sagenerzähl. Sonnwendfeuer FF Klachau Kleines Sonnwendfeuer Crosscountry	Anmeldung unter 03624/21132 Die Mountainbike Trophy
Di, 24. 6., 10 Uhr Fr, 27. 6., 8 Uhr Sa, 28. 6., 19 Uhr Sa, 28. 6., 20 Uhr	Altaussee, Amtshaus Kainisch, Knödl-Alm Altaussee, Gasthaus Wies'n Bad Mitterndorf, r.k. Pfarrkirche	Kräuterwanderung Bergwanderung Kamplrundweg Dämmerchoppen Konzert der Hinterberger Blos	mit Hannerl Reichenvater nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Feuerwehrmusikkapelle Lupitsch
Mo, 30. 6., 14 Uhr Di, 1. 7., 18 Uhr Fr, 4. 7., 11.30 Uhr Fr, 4. 7., 14 Uhr	Kainisch, Altarm Riedlbach Bad Mitterndorf Bad Mitterndorf, Ortszentrum Kainisch, Knödl-Alm	Kräuterwanderung Feierabend Dorffest, Fest der Wirtschaft Nachmittag beim Bienezüchter	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Stegreif-Kulturveranstaltung nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Sa, 5. 7., ab 14 Uhr Sa, 5. 7., ab 14 Uhr Sa, 5. 7., 20 Uhr So, 6. 7., 10 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus Bad Aussee, Ischlerstraße Altaussee, Amtshaus Tauplitz, Festsaal	Das Ausseerland tanzt Ischlerstraßenfest „Jeder Ort hat seinen Traum“ Frühschoppen, Pfarrfest	Tanzturnier und ab 20.30 Uhr Sommerball viele Attraktionen Dichterlesung und Weinverkostung
So, 6. 7., 11 Uhr So, 6. 7., 20 Uhr So, 6. 7. Di, 8. 7., 10 Uhr	Pichl-Kainisch, Ödensee Altaussee, Pfarrkirche Altaussee, Rüsthaus Altaussee, Amtshaus	Erlebniswelt rund um d. Ödensee „Kirchenorgel ... ET ALTERA PARS“ RLF Weihe und Pfarrfest Krauterwanderung	Musikalische Wanderung zwischen Altar und Empore mit Hannerl Reichenvater
Do, 10. 7., 20 Uhr Fr, 11. 7., 14 Uhr Fr, 11. 7.–So, 13. 7. Sa, 12. 7., 11 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus Kainisch, Kohlroserlhütte Bad Aussee Bad Mitterndorf, Viehbergalm	Konzert Sagenwanderung S'Mandl a. Stoa Gartenfest der FF Reitern Almfest und Bergmesse	Joanna Madroszkiewics (Violine), Paul Gulda (Klavier) nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Kogler-Feld, Nähe Teichtschloß
Sa, 12. 7.–So, 13. 7. Sa, 12. 7., 19 Uhr So, 13. 7., 20 Uhr Di, 15. 7., 14 Uhr	Tauplitzalm, Grazerhütte Altaussee, Loser Altaussee, Pfarrkirche Pichl-Kainisch, Fischzucht	Almrauschfest Open Air der jungen Tenöre „Barock und Orgel“ Führung durch die Fischzucht	Petra Rudolf, Nikolai-Quartett Anmeldung unter 0664/73908968
Di, 15. 7., 19 Uhr Do, 17. 7., 20 Uhr Do, 17. 7.–So, 20. 7.	Bad Aussee, Zentrum Bad Aussee, Kammerhofmus. Grundlsee	Ausseer Sommernacht Buchpräsentation Malen und Tanzen	Mystery Krimi von Helmut Korherr Info: 0664/21165
Fr, 18. 7., 19 Uhr Fr, 18. 7., 20 Uhr Fr, 18. 7., 20 Uhr	Grundlsee, Kaiserlicher Stall Grundlsee, Gasthof Veit Pichl-Kainisch, Gasthof Muß	Ausstellung „Augen.Blicke“ Brunnstener & Brunnstener Lesung Ausseer Literaturkreis	Eröffnung Erzählung und Lesung mit Musik

TIPP S O M M E R E V E N T



**Orgel-Sommer im
Salzkammergut
6. 7.– 9. 10. 2008
(unser Foto: Orgel Altaussee)
www.orgelkonzerte.at**

Fleisch und Wurstgenuss
Diechtl
Schmankehlstubb

Täglich 2 preiswerte Menüs. Wir führen Fleisch- und Wurstqualität aus heimischer Landwirtschaft.
Speck, Schinken und Edelbrände aus eigener Erzeugung!

Hauptstr. 31 • 8983 Bad Mitterndorf • Tel. 03623/2321 • Fax 2321-4
Öffnungszeiten: Mo–Fr von 7.30–19 Uhr, Sa 7.30–13 Uhr
Ferienwohnungen unter: www.diechtl.at

DAS KULINARISCHE WANDERZIEL

Fischerhütte AM TOPLITZSEE



Mitglied der „Salzkammergut-Fischrestaurants“, Spezialitätenrestaurant mit großer Seeterrasse, Fisch- u. Jausengerichte sowie Kaffee-Eis-Kuchen ganztägig; angeschlossenes kleines Toplitzsee-Museum; Betriebs-sperre vom 3. 11.–19. 12. 2008; Ruhetag: Mittwoch (außer Saison Juli + Aug.).

Fischerhütte am Toplitzsee
Göbl 172, 8993 Grundlsee
Tel. 03622/8296

info@toplitzsee.at, www.toplitzsee.at



Was ist los?

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Fr, 18. 7., 20 Uhr Sa, 19. 7.–Sa, 23. 8. Sa, 19. 7., 15 Uhr Sa, 19. 7.–So, 20. 7.	Bad Aussee, Kurhaus Grundlsee, Kaiserlicher Stall Bad Mitterndorf, Hauptplatz Bad Mitterndorf	Kammerkonzert „Wiener Meister“ Ausstellung „Augen.Blicke“ Bezirksmusikfest Bierzelt und Kirtag	Dresdner Kammerensemble tgl. 9–12 und 13–16 Uhr geöffnet
Sa, 19. 7. Sa, 19. 7. So, 20. 7., 19 Uhr So, 20. 7., 20 Uhr	Bad Aussee, Obertressen Altaussee, Zwidinek-Garten Bad Aussee, Spitalkirche Altaussee, Pfarrkirche	Bierzelt der FFV Obertressen Kultur im Garten „Fete Verde“ Dresdner Kammerensemble „Romantik Et Orgel“	am Feuerwehrdepot mit Fetzenmarkt John Lowdell (Cello) und Norbert Düchtel (Orgel)
Di, 22. 7., 20 Uhr Di, 22. 7.–Sa, 26. 7. Do, 24. 7., 8 Uhr Do, 24. 7., 20 Uhr	Bad Aussee, Gasthof Stieger Bad Mitterndorf, Ortszentrum Altaussee, Amtshaus Altaussee, Amtshaus	„Strandgut aus Wien“ Ennstal Classic Historischer Steig auf den Loser „Vergiss Ägypten“, Lesung	Lachen mit Kurt Hexmann und Helmut Korherr Nachtprolog ins Ausseerland Anm. bis spätestens 18 Uhr Vorabend, 03622/71643 Barbara Frischmuth liest mit musik. Umrahmung
Fr, 25. 7., 14 Uhr Fr, 25. 7., 17 Uhr Fr, 25. 7., 20 Uhr Fr, 25. 7., 20 Uhr	Obersdorf, Feuerwehrdepot Bad Aussee, Meranplatz Pichl-Kainisch, Ödensee Bad Aussee, Kurhaus	Wanderung Geo Trail Obersdorf Heurigenabend mit Trachtenschau Jazz am Ödensee Ausseer Gstanzlingertreffen	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Im Innenhof Trachten Rastl
Sa, 26. 7. Sa, 26. 7., 15 Uhr Sa, 26. 7., 17 Uhr Sa, 26. 7., 19.30 Uhr	Grundlsee, Gemeindepark Pichl-Kainisch Altaussee, Salzbergstraße Bad Aussee, Borg-Aula	Grundlsee Seefest Kainischer Quitschenten-Rennen Berigstraßenfest Musik Zentral, Eröffnungskonzert	Seebeleuchtung mit Feuerwerk Start: Kainischbachbrücke Meisterwerke der Klavierliteratur
Sa, 26. 7., 20 Uhr So, 27. 7., 10.30 Uhr So, 27. 7., 19.30 Uhr So, 27. 7., 20 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus Bad Aussee, Pfarrkirche Grundlsee, Gabillonhaus Grundlsee, Kaiserlicher Stall	„Lauter verliebte Narren“ Eröffnung Ausseer Kultursommer Dichterversionen Lustige Lesung mit Volksmusik	Schauspiel m. Univ.-Prof. Dr. Herbert Zeman und Adelheid Picha Fasching im Sommer, Hermann Rastl liest
Mo, 28. 7., 19.30 Uhr Di, 29. 7., 19 Uhr Mi, 30. 7., 19.30 Uhr Mi, 30. 7., 20 Uhr	Grundlsee, Gabillonhaus Bad Aussee, Zentrum Grundlsee, Gabillonhaus Grundlsee, Gasthof Veit	Spirituelle Vortrag Ausseer Sommernacht Da tratst du wunderbar zu mir Erklär mir Liebe	mit Prof. Philipp Harmoncourt Poesie und Reflektion mit Hubert Gaisbauer Ingrid Wendl liest Poesie und Prosa
Do, 31. 7., 19.30 Uhr Fr, 1. 8.–So, 3. 8. Fr, 1. 8., 14 Uhr Fr, 1. 8., 17 Uhr	Grundlsee, Gabillonhaus Bad Aussee, Kurpark Altaussee, Kurpark Kainisch, Jausenstation Stieger	Vortrag Intern. Kunsthandwerksmarkt Altausseer Dorffest Naturerlebnistag Alpenlachszeit	Worte von Nenning und Pekny ab 9 Uhr Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Fr, 1. 8., 20 Uhr Sa, 2. 8., ab 15 Uhr Sa, 2. 8.–So, 3. 8.	Bad Aussee, Kurhaus Grundlsee, Sportzentr. Zlaim Bad Mitterndorf, Zauchen	Guten Appetit Freunde Seer Open Air Waldfest	Szenische Lesung mit „Rahnnacht“ mit u.a. Rainhard Fendrich
Sa, 2. 8. Sa, 2. 8., 20.30 Uhr So, 3. 8., 9 Uhr	Bad Aussee, Hotel Wasnerin Bad Aussee, Café Lewan Tauplitz, Dorfplatz	Musical Happy Hour Jazzcake Trachtensonntag	Musik Zentral Musik Zentral
So, 3. 8., 11 Uhr So, 3. 8., 20 Uhr Mo, 4. 8., 19.30 Uhr	Altaussee, Pfarrkirche Bad Aussee, Ki. St. Leonhard Grundlsee Gabillonhaus	Ausseer Orgelfestwochen Ausseer Orgelfestwochen In Memoriam Romuald Pekny	Eröffnungk., Bariton: Peter Thunhart, Orgel: Andrea Pach Bariton: Peter Thunhart, Orgel: Andrea Pach

Urlaub vom ICH des Alltags – mit dem ICH in der Natur.

Nur wer einmal dort war, es gesehen, erlebt und gespürt hat, weiß wie es ist, wenn einem das Herz aufgeht. Alle naturverbundenen Gäste, die das Besondere lieben, finden in der HAGAN LODGE das ideale zu Hause.



Interessante Packages
und aktuelle Spezial-
angebote für Ruhesuchende
und Sportbegeisterte
finden Sie auf
www.hagan-lodge.at.

HAGAN LODGE
Lichtersberg 84
A-8992 Altaussee
Tel. +43 (0)3622/72323
Fax +43 (0)3622/72323-444
info@hagan-lodge.at
www.hagan-lodge.at

**hagan
Lodge**

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Mo, 4. 8.	Altaussee, Loser	Seer Open-Air-Wanderung	
Di, 5. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Gasthof Stieger	Anna Plochl und Erzherzog Johann	Szenische Lesung von Helmut Korherr
Mi, 6. 8., 19.30 Uhr	Bad Aussee, Borg-Aula	Duettissimo	Musik Zentral, Klavier
Mi, 6. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Pfarrkirche	Apokalypse	Aufführung
Mi, 6. 8., 20 Uhr	Grundlsee, Gasthof Veit	100. Geburtstag Torberg	Miguel Herz-Kestranek liest Torberg
Do, 7. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Kammerhofmus.	„Beim Bachwirt“	zum Gedenken an den Bachwirt Johann Kain
Fr, 8. 8., 14 Uhr	Kainisch, Altarm Riedlbach	Naturerlebnis Themenweg	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Fr, 8. 8.	Bad Aussee, Ischlerstraße	Tag des Wahnsinns	
Fr, 8. 8.–Sa, 9. 8.	Altaussee, Brunnerplatz	Das Leben ein Tanz	20 Uhr, Gastspiel Verein. Wiener Staatsopernballett
Fr, 8. 8., 19.30 Uhr	Bad Aussee, Borg-Aula	1. Schlusskonzert	Musik Zentral
Fr, 8. 8., 20 Uhr	Grundlsee, Gasthof Veit	A glass of Gin	Lieder und Texte von Christian Brandauer
Fr, 8. 8., 20 Uhr	Kainisch, Jausenstation Stieger	Lesung mit musikalischer Umrahm.	Heimatdichterin Ehrentrud Kneis
Sa, 9. 8.	Bad Mitt., Breitenmöseralm	Breitenmöser Almfest	Nähe Tauplitzalm
Sa, 9. 8.	Altaussee, Blaa-Alm	Countryfest	
Sa, 9. 8., 6.30 Uhr	Bad Aussee, Pötschenpass	Bürgermeister Gipeltreffen	am Sarstein
Sa, 9. 8., 14 Uhr	Bad Aussee, Hauptstraße	Hauptstraßen Biergartenfest	
Sa, 9. 8.	Bad Aussee, Hotel Wasnerin	Musical Happy Hour	Musik Zentral
Sa, 9. 8., 19.30 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	2. Schlusskonzert	Musik Zentral
So, 10. 8., 9 Uhr	Bad Mitterndorf, Rüsthaus	Fetzenmarkt	
So, 10. 8., 9 Uhr	Grundlsee, Gemeindepark	Pfarrfest mit Gartenfest	
So, 10. 8., 10 Uhr	Obersdorf, Festzelt	Konzert der Musikkapelle Kumitz	
So, 10. 8., ab 14 Uhr	Pichl-Kainisch, Knödl-Alm	Steirisches Harmonikatreffen	Reservierung unter 03624/21132
So, 10. 8., 19.30 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	Orchesterkonzert	Musik Zentral
So, 10. 8., 20 Uhr	Altaussee, Pfarrkirche	Romant. Streifzug durch Europa	Organist Helmut Binder
Di, 12. 8., 10 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Kräuterwanderung	mit Hannerl Reichenvater
Di, 12. 8., 19 Uhr	Bad Aussee, Zentrum	Aussee Sommernacht	
Di, 12. 8., 20 Uhr	Grundlsee, Gasthof Veit	Spitzen und Splitter	Lesung mit Elfriede Ott aus den Texten Hans Weigels
Mi, 13. 8., 19 Uhr	Bad Aussee, Kurpark	Aussee Sternmarsch	Blasmusikkapellen des Ausseerlandes
Mi, 13. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Spitalkirche	Werke von John Dowland	Sopran: Miriam Saathen, Orgel: Andrea Pach
Mi, 13. 8., 20 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Polly Adler und JEM Project	
Do, 14. 8., 16 Uhr	Altaussee, Madlmeier	Berge in Flammen, Seebeleuchtung	Ausweichtermin Fr, 15. 8.
Do, 14. 8., 20 Uhr	Grundlsee, Gabillonhaus	Im Netz der Fortung	Vortrag von Bertram Steiner
Fr, 15. 8., 10 Uhr	Bad Mitterndorf, Obersdorf	Hüfeln	Obstgarten Obersdorf
Sa, 16. 8.–So, 17. 8.	Bad Mitterndorf, Neuhofer	Neuhofner Dorffest	beim Neuhofer Rüsthaus
Sa, 16. 8.	Altaussee, Rüsthaus	Bierempfang des Kiritagbieres	
Sa, 16. 8., 20 Uhr	Bad Mitternd., Grimminghalle	Arien und Liederabend	
Sa, 16. 8., 20 Uhr	Grundlsee, Gasthof Veit	Sagenhaftes Salzkammergut	Helmut Korherr liest aus seinem neuen Buch
So, 17. 8., 10 Uhr	Tauplitz	Furtner Dorffest	Jägerstüberl Maissl-Peer
So, 17. 8., 14 Uhr	Kainisch, Volksschule Knoppen	Wandg. Herbert Zand Gedenkstein	Anmeldung 0664/73908968
Di, 19. 8., 19 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Kaffeehaus ist überall	Maresa Hörbiger liest Friedrich Torberg
Do, 21. 8., 8.30 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Wanderung rund um den Loser	Vort. 18 Uhr Besprech. im Infobüro, Anm. 03622/71643
Fr, 22. 8., 8 Uhr	Pichl-Kainisch, Knödl-Alm	Wanderung Kamplrundweg	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Fr, 22. 8., 19 Uhr	Altaussee, Kurpark	Parkkonzert	Feuerwehrmusikkapelle Lupitsch
Fr, 22. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Pfarrkirche	Konzert	Sabrina Frey mit ensemble vivi felice zürich
Sa, 23. 8.–So, 24. 8.	Tauplitz	24-Stunden-MTB-Rennen	Infos und Anmeldung: 03688/2236, www.24mtb.at
Sa, 23. 8., 20 Uhr	Bad Aussee, Kurhaus	Die Diva und der Dichter	Szenische Lesung mit musikalischer Umrahmung
So, 24. 8., 13 Uhr	Kainisch, Feuerwehrdepot	Fetzenmarkt der FF Kainisch	

Was ist los?



Wohin heute zum Essen?
Wo lässt es sich gut
shoppen? Welches
Freizeit-Angebot ist
interessant? Kein
Problem mit dem Gastro-
und Freizeitführer –
kostenlos erhältlich in
jedem Info-Büro.



**Vertrauen ist gut,
beflügeln ist besser.**

Um seine Träume wahr zu machen, braucht man einen Partner,
dem man vertrauen kann - und der einen immer wieder beflügelt.
Mehr in Ihrer Volksbank und unter www.badaussee.volksbank.at.

Volksbank. Mit V wie Flügel.

wi-ka
Immobilien

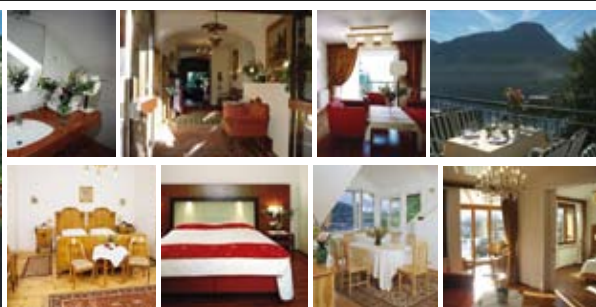
Gerlinde Kalss
Bahnhofstraße 322
8990 Bad Aussee
Tel. 03622/53999
Mobil: 0664/214 16 11
office@wika-immobilien.at
www.wika-immobilien.at

Was ist los?

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Mo, 25. 8., 20 Uhr Di, 26. 8., 14 Uhr Di, 26. 8., 19 Uhr Fr, 29. 8.–Sa, 30. 8.	Grundlsee, Gabillonhaus Kainisch, Fischzucht ÖBf Bad Aussee, Zentrum Altaussee, Loser	Die Liebe ist eine Himmelsmacht Führung durch die Fischzucht Ausseer Sommernacht Bläserklang	Vom Volkslied und Wienerlied zur Operette Anmeldung 0664/73908968 ab 14 Uhr beim Augstsee
Fr, 29. 8., 14 Uhr Fr, 29. 8., 20 Uhr Sa, 30. 8.–31. 8. Sa, 30. 8., 17 Uhr	Kainisch, Altarm Riedlbach Altaussee, Kurpark Kainisch, BH Stücklschweiger Göbl bis Toplitzsee	Naturerlebnis mit den Förster Altausseer Knappentanz Kainischer Stadtfest Sprudel, Sprudel und Musik	nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Zirbenhof vlg. Adler, Sa ab 16 Uhr
So, 31. 8., 12 Uhr Di, 2. 9., 10 Uhr Fr, 5. 9., 20 Uhr Fr, 5. 9., 14 Uhr	Tauplitz, Bauer im Kulm Altaussee, Amtshaus Bad Aussee, Kurhaus Kainisch, Altarm Riedlbach	Hoffest beim Kulmbauer Kräuterwanderung Leningrad Cowboys go B.A. Geologische Wanderung Ödensee	mit Hannerl Reichenvater Finnische Kultband nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Sa, 6. 9.–Mo, 8. 9. Sa, 6. 9., 13 Uhr Fr, 12. 9.	Altaussee Tauplitz, Feuerwehrdepot Bad Mitternd., Grimminghalle	Altausseer Kirtag Fetzenmarkt Tag der offenen Tür	 Musikkapelle Bad Mitterndorf
Sa, 13. 9., 10 Uhr Sa, 13. 9., 10 Uhr Sa, 13. 9., 11 Uhr So, 14. 9., 10 Uhr So, 14. 9., 10 Uhr	Bad Aussee, Tressensattel Kainisch, Steinitzental Grundlsee, Gemeindepark Bad Mitterndorf, Krungl	Sternenwanderung z. Tressensatt. Steinitzenalm Almfest Fetzenmarkt mit Gartenfest Frühschoppen Krungler Dorffest	mit zahlreichen Volksmusikgruppen bei Schlechtwetter im Bauhof
So, 14. 9., 14 Uhr Fr, 19. 9.–So, 21. 9. Fr, 19. 9.–So, 21. 9. Fr, 19. 9., 14 Uhr	Kainisch, Kohlröserlhütte Grundlsee Bad Mitterndorf Kainisch, Altarm Riedlbach	Weisenblasen am Ödensee Grundlseer Musikantentreffen Lions Rallye Naturerlebnis Themenweg	Schießstätte, Gasth. Veit, Gasth. Ladner Drei-Länder-Rallye „Steiermark, Salzburg, Oberösterreich“ nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Sa, 20. 9. So, 21. 9., 13 Uhr Mi, 24. 9., 17 Uhr Fr, 26. 9., 16 Uhr	Tauplitz Altaussee Bad Mitterndorf Kainisch, Jausenstaion Stieger	IVV-Wandertag Musikalische Herbstwanderung Hirschlos'n am Donahaltboden Naturerlebnistag Alpenlachszeit	Infos: 03688/2446 um den Altausseer See, viele Volksmusikgruppen nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
So, 28. 9., 20 Uhr Fr, 3. 10.–So, 5. 10. Fr, 3. 10. Fr, 3. 10., 8 Uhr	Bad Aussee, Panoramastadion Bad Aussee, Strassen Tauplitzalm, Grazerhütte Kainisch, Jausenstaion Stieger	Unterwegs von Aussee bis überall Bierzelt der FFW Strassen 80 Jahre Grazerhütte Wanderung Hochmühleck	Bernd Nöster präsentiert sein Buch nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794
Sa, 4. 10., 18 Uhr Sa, 4. 10. Sa, 4. 10., 19 Uhr So, 5. 10.	Bad Aussee, Kammerhofmus. Altaussee, Amtshaus Altaussee, Amtshaus Bad Aussee, Ortszentrum	Lange Nacht Kammerhofmuseum „Taschentuch Altaussee“ „Bohrende Fragen“ Ausseer Kirtag	bis 24 Uhr geöffnet Präsentation von Daniela Vergud zur Arbeit zu Torberg Antonio Fian liest mit musikalischer Umrahmung
So, 5. 10.–So, 12. 10. Di, 7. 10., ab 18 Uhr Fr, 10. 10., 8 Uhr Fr, 10. 10., 19 Uhr So, 12. 10., 19.30 Uhr	Altaussee, div. Orte Pichl-Kainisch, Knödl-Alm Kainisch, Kainischwirt Bad Aussee, Kurhaus Kainisch, Halle Knoppen	Jubiläumswoche Zirbenschnapsbewertung Wanderung Röthelstein Abenteuer in Bormeo u. Sumatra Abenteuer in Bormeo u. Sumatra	des Ausseerland Postillion – siehe Seiten 19–22 Reservierung 03624/21132, Info: www.zirbe.at nur gg. Voranmeldung Tel. 0664/2762794 Erlebnisse des Weltenbummlers Helmut Pichler Erlebnisse des Weltenbummlers Helmut Pichler



Fam. Frischmuth
8992 Altaussee, Fischerndorf 2
Tel. 03622/71361, Fax 71361-13
E-Mail: office@hotelamsee.at
www.hotelamsee.at



Das Ferienhotel direkt am See... Tradition und Trend harmonisch vereint!

Gegen Ende des vorigen Jahrhunderts weilte die geistige und künstlerische Elite der Donaumonarchie sowie manch gekröntes Haupt (Kaiser Wilhelm I, Fürst Bismarck, Königin Emma und Wilhelmine der Niederlande) unter seinem Dach. Im Jahre 2006 wurde das traditionsreiche Hotel einer umfassenden Sanierung und Modernisierung unterzogen, um auch den gehobenen Ansprüchen des heutigen Gastes mit allem Komfort zu entsprechen. Unser Haus verfügt über großzügige, geräumige Hotelappartements und Suiten – alle mit Dusche oder Bad, WC, großteils mit Balkon oder Veranda. Lift, Sauna, Solarium, Physiotherapie und Massageinstitut im Haus, hoteleigener Badestrand, Gastgarten, Seeterrasse und Bootsvermietung.



Ab-Preise inkl. Frst. und Tourist-Tax		Preise inkl. Frst. und Tourist-Tax	
Sommer-Preise Hauptsaison p. Pers./Tag	Winter-Preise p. Pers./Tag	bei Aufenthalt ab 7 Tagen	1 Tag
Zweibettzimmer	71,00	46,00	54,00
Junior-Suite	83,00	57,00	65,00
Suite	90,00	63,00	70,00
Panorama-Suite	94,00	65,00	72,00

Neu – Seeresidenzen und Seehaus

(Familienappartements bis 4 P.) Attraktive Familien-Arrangements auf Anfrage oder unter www.hotelamsee.at

Kulinarische Gäste-Veranstaltungen



Ort	Veranstaltung	Datum
Knödl-Alm, Knoppenberg Anmeldung 03624/21132	Spezialitäten vom Bio-Lamm Knusprige Grillhaxn Ofenrohr-Bradl-Essen Schnapsbrennen in der Gaststub'n Brennerei	jeden Freitag, ganztägig jeden Samstag ab 18 Uhr jeden Sonntag, ganztägig jeweils Do-So im Oktober
Mosthütte a. S. Bad Mitterndorf	Echt-Aussee-land-Fisch-Partie, Reservierung 0664/4380730	jeden Montag u. Freitag ab 18 Uhr
Kraglhitt'n, Bad Mitterndorf	Hutessen, Vorbestellung ab 4 Personen 0664/1409201 Nockerltag Fleischkrappentag Palatschinkentag	täglich, Vorbestellung zwei Tage vorher jeden Donnerstag, ganztägig jeden Freitag, ganztägig jeden Samstag, ganztägig
Gasthof Hofmann, Grundlsee	Frische Backhendl im Juni und September Hendlspezialitäten im Juli und August	jeden Mittwoch, Mittag und Abend jeden Mittwoch ab 18 Uhr, 03622/82150
Gasthof Stöckl, Grundlsee	Ripperlabend mit Musik von Juni bis September	jeden Mittwoch ab 18 Uhr, 03622/8471
Gasthof Staud'nwirt, B. Aussee	Selchripperlessen mit Volksmusik	jeden Samstag ab 17 Uhr, 03622/54565
Steinitzenalm, Pichl-Kainisch	Erlebnistag Krapfenbacken, Treffpunkt Jausenstation Stieger	Freitag, 18. 7. und Freitag, 12. 9., 14 Uhr

Was ist los?

Kur- und Park-Konzerte:



ALTAUSSEE	im Kurpark	jeweils um 20 Uhr	am 4.7., 11.7., 18.7., 25.7.
BAD AUSSEE	im Kurpark	jeweils um 10 Uhr	am 6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8., 10.8., 17.8., 24.8., 31.8.
BAD AUSSEE	im Kurhaus/Kurpark	jeweils um 20 Uhr	am 9.7., 16.7., 23.7., 6.8. (19.30), 20.8. (19.30), 3.9. (19.30)
BAD MITTERNDORF	im Kurpark	jeweils um 20 Uhr	am 18.7., 25.7., 1.8., 8.8., 22.8., 29.8., 5.9.
GRUNDLSEE	Musikpavillon	jeweils um 20 Uhr	am 10.7., 17.7., 24.7., 31.7., 7.8., 14.8., 21.8., 28.8.
PICHL-KAINISCH		jeweils um 19.30 Uhr	10.7. Ödensee, 17.7. Pichl, 24.7. Knoppen, 31.7. Obersdorf, 7.8. Kainischwirt, 14.8. Kainisch bei der Jausenstation Stieger
TAUPLITZ	am Dorfplatz	jeweils um 20 Uhr	am 10.7., 17.7., 24.7., 2.8., 2.8., 7.8., 14.8., 21.8., 28.8., 4.9.

Die Sinne des Lebens

Angebote: „See of Love“
„Zeit zu Zweit“

See you
SEEHOTEL GRUNDLSEE
Mosern 22
A 8993 Grundlsee
Tel. 0043 362286044 FAX DW 4
www.seehotelgrundlsee.at
seeyou@seehotelgrundlsee.at






Was ist los?

Datum	Ort	Veranstaltung	Inhalt/Mitwirkende
Periodische Gäste-Veranstaltungen			
jeden Mont., 18 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Nordic-Walking-Treff	Anmeldung Ord. Dr. Petritsch, Tel. 0650/2061949
jeden Mont., 16 Uhr	Töpferei Häferlhütt'n, Tauplitz	Tiere töpfern	Anmeldung 0664/2777988 oder 03688/2696
jeden 2. Mont., 10 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Literarischer Spaziergang	Fr. Freller führt durch das Literaturdorf Altaussee
jeden 2. Mont., 10 Uhr	Altaussee, Amtshaus	Altaussee entdecken	Wanderung
jeden Dienst., 15 Uhr	Bad Mitt., Am Seebacherhof	Heilkräuterspaziergang	Anmeldung Am Seebacherhof, Tel. 0664/1025434
jeden Dienst., 17 Uhr	Altaussee, Volkshaus	Tauschmarkt	im 2. Stock
jeden Dienst., 20 Uhr	Bad Mitterndorf, Stockbahnen	Training Stocksp.-Schützen	Stockmaterial vorhanden
jeden Dienst., 20 Uhr	Eselalm, Bad Mitterndorf	Hüttenabend mit Musik	
jeden Di u. Do, 8.30 Uhr	Bad Aussee, GH Staud'nwirt	div. geführte Wanderungen	Anm. bis spätestens 18 Uhr Vorabend, 03622/54565
jeden Mittw., 10 Uhr	Bad Mitt., Am Seebacherhof	Wildkräuter-Kochkurs	Anmeldung Am Seebacherhof, Tel. 0664/1025434
jeden Mittw., 18.30 Uhr	Bad Aussee, Sport 2000	Nordic-Walking-Treff	Tel. 03622/54911 od. 0676/6065089
jeden Mittw., 17-19 Uhr	Altaussee, Mühlbergmühle	Schaumalen	
jeden Mittw., ca. 19.30	Bad Mitterndorf, Kraglhitt'n	Butterrühren mit Gästen	wie in alten Zeiten, 0664/1409201
jeden 2. Mittw., 19 Uhr	B.M. Mosth. a. Sonnenplatzerl	Hitt'n-musi einmal anders	mit dem Holatrio, Reservierung 0664/4380730
jeden 2. Mittw., 19 Uhr	B.M. Mosth. a. Sonnenplatzerl	Rhythmische Lagerfeuer	Reservierung 0664/4380730
jeden Mittw., 20 Uhr	Bad Mitterndorf, Goaßhitt'n	Hüttenabend mit Musik	Tel. 0664/5058220
jeden Donn., 9.30 + 18	Altaussee, Amtshaus	Nordic-Walking-Treff	Anmeldung Ord. Dr. Petritsch, Tel. 0650/2061949
jeden Donn., 7-12 Uhr	Bad Aussee, Chlumeckplatz	Wochenmarkt	
jeden Donn., 15-19 Uhr	Bad Aussee, neben Pfarrkirche	Tauschmarkt der Pfarre	
jeden Donn., 10 Uhr	Bad Mitt., Am Seebacherhof	Wildkräuterwanderung	Anmeldung Am Seebacherhof, Tel. 0664/1025434
jeden Donn., 20 Uhr	Knödl-Alm, Knoppenberg	Hüttenabend mit Musik	Tel. 03624/21132
jeden Donn., 20 Uhr	Knödl-Hütte, Bad Mitterndorf	Hitt'n-Musi	Tel. 0664/5280218
jeden Freitag, 13 Uhr	B. Mitterndorf, Seebacherhof	Kutschenfahrt Kulmschanze	Anm. bis 9 Uhr Am Seebacherhof, Tel. 0664/1025434
jeden Freitag, 9 Uhr	Tauplitz, Dorfplatz	Bauernmarkt	
jeden Samstag, 9 Uhr	Bad Mitterndorf, Hauptplatz	Bauernmarkt	beim Dorfbrunnen, ab 5. Juli 2008
jeden Samstag, 19 Uhr	B.M. Mosth. a. Sonnenplatzerl	Zomsitzn am Lagerfeuer	Reservierung 0664/4380730
jeden Sonntag, 11 Uhr	Tauplitzalm, Lenzbauerhütte	Musikalischer Frühschoppen	nur bei Schönwetter!
Weitere interessante Programme:			
Das Wandernetz des Ausseerlandes – Salzkammergut bietet eine Fülle von Themenwanderungen sowie mittel- bis hochalpine Wanderungen zwischen Dachstein und Totem Gebirge.			
Fragen Sie bitte beim Tourismusverband Ausseerland – Salzkammergut in seinen Info-Büros nach dem detaillierten Wanderprogramm. Jeder Tag birgt für Sie ein Wander-Erlebnis, jeder Ort verfügt über besondere Schwerpunkte.			



Villa Salis



- Romantikzimmer bzw. Suiten
- Ferienwohnungen
- 5 Gehminuten zum Altausseersee
- „Restaurant Berndl“ mit durchgehend warmer Küche im Haus



**Raiffeisenbank
Steirisches
Salzkammergut**

POSTILLION AKTIV-TIPPS

SEHENSWERT – ERLEBENSWERT ALTAUSSEE

Blaa-Alm, beliebtes Ausflugsziel am Fuße d. Losers u. Sandlings, über Straße o. Wanderweg erreichbar per PKW, Rad o. zu Fuß, Kinderspielplatz, Marmeltiergehege, Ausflugsrestaurant „Wirtshaus Blaa-Alm“, 8992 Altaussee 03622/71102
Gradieranlage (Sole-Inhalations-Freiluftanlage) von Mai bis Okt., 8992 Altaussee 03622/71643
Literaturmuseum Altaussee mit Bücherverkauf; Ortsgeschichte; Kur- u. Amtshaus, 8992 Altaussee Loserhütte, gr. Sonnenterrasse, mit PKW über Loser-Panoramastraße Loser-Panoramastraße, Mautgebühr, Ziel: Loser-Bergrestaurant auf 1600 m, aktuelle Wetterkamera auf der Homepage 8992 Altaussee 03622/71490
www.loser.at

Mühlberg-Mühle, Schäumahlen Juni–Sept., 8992 Altaussee 03622/71643
Museum Naturhaus Seewiese, geöffnet Mai bis Oktober, „Der Altaussee See – Leben im Wasser und am Wasser“, Prospekte: Informationsbüro Altaussee, Auskünfte: Gemeinde Altaussee, Fischerndorf-Amtshaus, 8992 Altaussee 03622/71600
Pfarrkirche St. Ägidius, 11. Jhdt., neugotischer Umbau 1856, alte Glasfenster (15. Jhdt.), gotisches Sakraments-Häuschen (15. Jhdt.), Maximilian-Glocke (1506), Eisenbarth-Orgel (2002; 3-manualig; romantisch), Auskünfte: Pfarrhof Bad Aussee 03622/52214
Salzwelten Altaussee, Besucherstollen Steinberg, größte Salzlagertstätte Österreichs. Lange Bergmannsrutschen, unterirdischer

Salzsee und die Barbarakapelle...
Öffnungszeit: vom 26. 4. bis 26. 10. 08 tgl., ganzj. jeden Mittwoch. **Abendführungen um 19 Uhr, Kinder ab 4 Jahre, Familien-Ermäßigung, Kinderführungen** 8992 Altaussee 06132/200-2400
www.salzwelten.at
Ruine Pflindsberg u. Waldgraben, interess. Ausflug in d. Geschichte Altaussees. Aussichtsplattform m. grandiosem Rundblick übers Ausseerland. Spazierweg v. Altaussee zur Ruine (30 Min.) und zum Waldgraben und Ausflugsrestaurant „Sarsteinblick“, 8992 Altaussee
VIA ARTIS Altaussee, Künstlerwege im Ausseerland, Frühjahr bis Herbst begehbar, Prospekte in Info-Büros, 8992 Altaussee 03622/54040-0
VIA SALIS Altaussee, „Auf den Spuren der Salzbergleute“, ganzj. begehbar, 8992 Altaussee

SEHENSWERT – ERLEBENSWERT BAD AUSSEE

Alpengarten Bad Aussee, beim Sommersbergsee-Kogel an der B 145 gelegen, Mai–Mitte Sept. von 8–18 Uhr, Führungen: jeden Mo, 14.30 Uhr oder gegen Voranmeldung; Leiter: DI Thomas Steiner 0676/83622543
Paradiesgarten „Berta“, erste rollstuhlgerechte Permakulturanlage Europas unter der Schirmherrschaft des Agrarrebellen Sepp Holzer; Führungen Mai–Oktober n. tel. Vereinbarung. Siegmund-Freud-Straße 222, 8990 Bad Aussee 03622/54245
www.oase-bertha.at
Kammerhofmuseum Bad Aussee Chlumeckyplatz 1, 8990 Bad Aussee 03622/52511-20
Spitalkirche am Meranplatz; Ursprünge 15. Jhdt., Flügelaltar (15. Jhdt.), Auskünfte: Pfarrhof, 8990 Bad Aussee 03622/52214
Stadtpfarrkirche St. Paul, 12. Jhdt., gotisches Sakraments-Häuschen (15. Jhdt.), gotische Madonna, Friedrich-III-Glocke „Kunigunde“ (1445), Rieger-Orgel (1987), Pfarrhof Bad Aussee, Kirchengasse, 8990 Bad Aussee 03622/52214

Faszination Eis[Höhle]Berg

DACHSTEIN WELTERBE

**oö landesausstellung salzkammergut
dachstein, forscher,
höhlenbären**
 obertraun schönbergalm 31.05. - 02.11.08

Dachstein & Eishöhlen GmbH & CoKG
 Winkl 34
 A-4831 Obertraun am Hallstättersee
 Tel +43(0)6131 531-0
www.dachsteinwelterbe.at

POST AM SEE
 KASCH-IMMER • SEITENWIRTS
 8993 GRUNDLSEE • Bräuhof 94
 Tel. 03622/20104 • www.postamsee.com

2-Haubenkoch Robert Hocker und sein Team freuen sich auf Sie!
Wir kochen von Mai bis November:
 Mittwoch–Sonntag von 12–22 Uhr
 durchgehend warme Küche.
 Montag und Dienstag: Ruhetage (ausgenommen an Feiertagen und im August nur Mo. Ruhetag)

Reischenböck
 Gärtnerei / Baumschule / Gartengestaltung
 8992 Altaussee Tel. 03622/71142

**Gärtnerei/Baumschule
 Reischenböck
 Altaussee**
 Telefon: 0 36 22 - 7 11 42

**Blumen Reischenböck
 Bad Aussee**
 Telefon: 0 36 22 - 5 09 99

**Blumen Reischenböck
 Bad Golsern**
 Telefon: 0 61 35 - 64 57

Internet: www.reischenboeck.at
 E-mail: reischenboeck@aon.at

Ausseer Lebkuchen

In der Pötschenstraße:
 • Lebzelterei
 • Panorama-Café

In der Ischlerstraße:
 • Café Strenberger
 • „Altes Lebzelterhaus“ (Lebkuchenverkauf)

Hugo Rubenbauer, 8990 Bad Aussee
 Tel. 03622/52943, www.lebkuchen.at
ausseer.lebkuchen@aon.at
 geöffnet:
 Di–Sa von 8–12 und 13–18 Uhr,
 So und Feiertag von 10–18 Uhr

Bei einem Einkauf ab € 20,-
 erhalten Sie ein Sackerl
 „Eisen-Lebkuchen“
 geschenkt!

Kalvarienbergkirche St. Leonhard,
Anmeldung erbeten, Anger (Alte
Salzstraße), 8990 Bad Aussee

03622/53344

Stadtführungen Bad Aussee, Kon-
takte Wolfgang Stadler, Dauer ca. 1
Stunde, Terminvereinbarung! 8990
Bad Aussee 0664/5132747

stadler_wolfgang@lycos.de

Mittelpunkt-Stein und Mittel-
punkt-Brücke (in Form eines
Mercedes-Sterns) im Kurpark Bad
Aussee – am geografischen Mittel-
punkt Österreichs

VIA ARTIS Bad Aussee, Künst-
lerwege im Ausseerland, Frühjahr bis
Herbst begehbar 03622/54040-0

SEHENSWERT – ERLEBENSWEIT BAD MITTERNDORF

Heimatkundliche Sammlung, 8983
Bad Mitterndorf 03623/2217

Moorlandschaft Laasen, Natur-
schutzgebiet Salza-Stausee

Obersdorfer Rundweg, 10 km lan-
ger Rundweg zwischen Bad Mit-
terndorf u. Obersdorf, leicht begeh-
bar 03623/2444

Tauplitzalm Alpenstraße, Panora-
mastraße, 10 km, ganzjährig be-
fahrbar. Beginn der mautpflichtigen

POSTILLION AKTIV-TIPPS

Straße in Thörl-Mautstelle Zau-
chen, 8983 Bad Mitterndorf

03623/2264

VIA ARTIS Grimmingorte, Künst-
lerwege im Ausseerland, Frühjahr b.
Herbst begehbar, Prospekte in den
Info-Büros, 8983 Bad Mitterndorf

03622/54040-0

Wallfahrtskirche Maria Kumitz,
18. Jhdt.; in Obersdorf, 8983 Bad
Mitterndorf 03623/2228

SEHENSWERT – ERLEBENSWEIT GRUNDLSEE

Tressen-Sattl mit Gasthof Trissel-
wand, beliebter Stützpunkt für Tris-
selwand- u. Tressenstein-Geher,
bequem per PKW von Grundlsee
aus erreichbar, zu Fuß von Bad Aus-
see oder Altaussee

VIA ARTIS Grundlsee, Künst-
lerwege im Ausseerland, Frühjahr bis
Herbst begehbar, Prospekte in den
Info-Büros 8993 Grundlsee

03622/54040-0

Toplitzsee und Toplitzseemuseum,
Information: 03622/8296

SEHENSWERT – ERLEBENSWEIT PICHL-KAINISCH

Natura 2000 Ödensee: Der Öden-
see und die Erlebnispunkte Fisch-
zucht Kainisch, Altarm Riedlbach,
Ödensee-Hochmoor, Torfstich und
Kainischmoos

Karstquelle Strumern: besonders
sehenswert zur Schneeschmelze
und nach heftigen Niederschlägen,
8984 Pichl-Kainisch 03623/2444

Spezialitäten-Brennerei Knödl-
Alm Knoppenberg, Alfred Pohn
(Nov. + Dez. immer Do-So ganztg.
Brennzeit), Besichtigung ganztg.
8984 Pichl-Kainisch 03624/21132

SEHENSWERT – ERLEBENSWEIT TAUPLITZ

„Die neue Tauplitz“ Bergbahn mit
Sommerbetrieb! Bequem mit der
Vierersesselbahn direkt ins idyl-
lische Tauplitzalm-Dorf. Idealer
Ausgangspunkt für die „Sechs-G-
birgsseen-Wanderung“ in bezau-
bernder Berglandschaft. 8982 Tau-
plitz 03688/2252

Enzian- u. Almrauschblüte, rund
um die 6 Bergseen auf der Tau-
plitzalm (Mitte Juli bis August),
8982 Tauplitz 03688/2446

Bergkirche auf der Tauplitzalm, er-
baut 1963, ganztg. geöffnet, 8982
Tauplitz 03688/2259

Skiflugschanze Kulm, Tauplitz-Bad
Mitterndorf, größte Naturflug-
schanze der Welt, Weltmeister-
schaften u. Weltcupveranstaltun-
gen, 8982 Tauplitz 03688/2446

VIA ARTIS Grimmingorte, Künst-
lerwege im Ausseerland, Frühjahr
bis Herbst begehbar, Prospekte in
den Info-Büros, 8982 Tauplitz

03622/54040-0

DACHSTEIN WELTERBE OBERTRAUN

Dachstein-Welterbe-Seilbahn,
3 Teilstrecken: Rieseneishöhlen-
Krippenstein-Gjaidalm verkehrt
vom 1. 5.–2. 11. 08; Dachstein-Eis-
höhle geöffnet v. 1. 5.–26. 10. 08;
Dachstein-Mammuthöhle
geöffnet vom 10. 5.–26. 10. 08
Dachstein-Koppenbrüllerhöhle
geöffnet vom 1. 5.–5. 10. 08;
Dachstein & Eishöhlen GmbH
4831 Obertraun 06131/531-0
www.dachsteinwelterbe.at



Almmesse beim
Steirerseebankerl,
am 15. August 2008

Die neue Tauplitz

Die 4er-Sesselbahn bringt Dich bequem und direkt auf die Alm – inklusive Deinem Kinderwagen oder Bike,
sogar Deinen Hund nehmen wir mit ;-)

Seenwander-Tipp: Erwandere sechs malerische Bergseen (Trinkwasserqualität) auf dem »schönsten Seen-Hochplateau
Europas« – ohne große Anstrengungen!

Auch Linderung für Allergiker verspricht die Tauplitzalm, denn Allergen-Karenz gilt als die natürlichste Therapieform.

[Spar-Tipp: Günstige Familien- und Partnertarife]

Je Fam. oder Paar: Berg- u. Talfahrt €21,- / Nur Berg- oder Talfahrt €15,-

Sommerbetrieb Bergbahn 5. Juli bis 14. September 2008, täglich von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr

Mehr Infos unter: www.dietauplitz.com oder Tel 03688/2252

Das Erlebnis
für die ganze Familie!

Salz FASZINATION welten

SALZBURG | HALLSTATT | ALTAUSSEE

Magische Welten,
von Bergmännern geschaffen.



☎ +43 61 32 200 24 00
www.salzwelten.at





Die Seevilla ★★★★ SUPERIOR in Altaussee

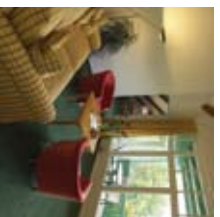
- eine in ihrer Art wohl einzigartige Herberge,
- ein erlesenes Plätzchen in einer gottgegebenen Gegend

Die Seevilla ist das ganze Jahr für Sie geöffnet und bietet neben der besonders heimeligen Atmosphäre und der familiären Betreuung jeden erdenklichen Komfort:

- 100 Betten

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • zahlreiche haus eigene Veranstaltungen • traumhafte See-Terrasse • Brahm's-Salon • einzigartiges Hallenbad • Dampfbad, Sauna, Soledampfbad und Solarium | <ul style="list-style-type: none"> • Beauty-Abteilung „Refugium“:
Massagen
Gesichtsbehandlungen
Körperbehandlungen
Schenken Sie Seevilla-Gutscheine! |
|---|--|

Fotos: Gernot Langs, www.lanxx.at



Pssst... Das Glück ist hier versteckt

Nähere Informationen und Pauschalangebote:

Hotel Seevilla, Familien Maislinger-Gulewicz,
A-8992 Altaussee, Tel. 03622/71302, Fax DW 8,
E-Mail: hotel@seevilla.at, Internet: www.seevilla.at